

**Wolf-Dieter Storl spricht
im Kurhaus am Park**

Unter dem Titel „Wir sind Geschöpfe des Waldes“ gibt der Ethnobotaniker Wolf-Dieter Storl kulturanthropologische Einblicke in die Tiefen des Waldes sowie die Mythen, Heilkunde, Bilder und Symbole der europäischen Waldvölker. Die Verbundenheit mit den Bäumen hat tiefe evolutionäre Wurzeln: Sie entstand vor 70 Millionen Jahren, als sich der Mensch als Primat durch das Geäst der tropischen Urwälder Afrikas bewegte. Über Millionen Jahre hinweg prägten Bäume die Menschheit. Die ursprüngliche Natur, die Pflanzen und Tiere sind für Storl Quelle der Inspiration und Lebensphilosophie. Von den Cheyenne und anderen traditionellen Völkern in Asien und Afrika, sowie von den Überlieferungen europäischer Bauern und Kräuterkundigen, erfuhr er viel über das Wesen der Pflanzen aber auch über ihre spirituellen Dimensionen. Karten für den Vortrag am 15. Mai sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich im Büro für Tourismus oder online unter www.isny.reservix.de/events

Foto: Rolf Brenner



ANZEIGE

MagentaMobil Special

2 GB + 3 GB

Highspeed-Volumen

- 5 GB Internet Flat mit LTE 50¹
- Telefonie Flat in alle dt. Netze
- Smartphone

nur **34,95 €¹** mtl.

Mit **MagentaEINS Vorteil²**:
Festnetz zu Mobilfunk Flat

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

HUAWEI P 30

- OLED Display
- Auflösung: 2.340 x 1.080 Pixel
- 6 GB Arbeitsspeicher
- Android 9.0
- Li-Ionen Akku mit 3.650 mAh

15,5 CM
6,1"

48/16/8 MP
32 MP front

128
GB

11,94 CM
4,7"

12 MP
7 MP front

64
GB

Gültig vom
01.12. bis 29.02.2020

JE

49,-¹

mit MagentaMobil Special Neuvertrag

¹ Monatlicher Grundpreis beträgt 34,95 € (mit Smartphone). Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefon- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Die LTE-Geschwindigkeit beträgt 50 MBit/s im Download und 10 MBit/s im Upload. Während der Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhöht sich aktionsweise bei Buchung bis 31.03.2020 das monatliche Inklusivdatenvolumen von 2 GB auf 5 GB. Nicht genutztes Datenvolumen verfällt am Monatsende. Ab einem Datenvolumen von 5 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. ² Voraussetzung für MagentaEINS ist das gleichzeitige Bestehen eines Mobilfunk-Laufzeitvertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 29,95 €, abgeschlossen ab dem 22.05.2013, z. B. MagentaMobil S für 39,95 €/Monat (ohne Smartphone), und eines IP-Breitband-Vertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 19,95 €, z. B. MagentaZuhause S (Voraussetzung ist ein geeigneter Router) für 34,95 €/Monat. Mindestlaufzeit jeweils 24 Monate. Bereitstellungspreis 39,95 € bzw. 69,95 €. Die Kundenanschrift beider Verträge muss identisch sein. Voraussetzung für den MagentaEINS Vorteil „doppeltes Datenvolumen“ ist ein MagentaMobil Tarif, vermarktet ab dem 04.04.2017. Mobilfunk-Tarife, abgeschlossen ab dem 06.09.2019, erhalten einen Rabatt in Höhe von 5 € auf den monatlichen Grundpreis des Mobilfunk-Vertrags (Gilt nicht für For Friends Mobilfunk- und Festnetz-Tarife). Nicht berechtigt sind Datentarife, CombiCards, reine Telefonietarife, Family Cards, MagentaZuhause Start und Tarife der Marke congstar. Für MagentaMobil XS, Special S und M sowie Mobilfunk-Tarife mit einem monatlichen Grundpreis zwischen 14,95 € und 29,95 €, die ab dem 03.11.2010 abgeschlossen wurden, gilt: Kunden erhalten als MagentaEINS Vorteil ausschließlich die Festnetz- oder Mobilfunk-Flat. Endet die Berechtigung für MagentaEINS durch Beendigung des Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrags, entfällt der Rabatt und alle Vorteilsoptionen werden gelöscht. MagentaEINS ist nicht mit anderen Vorteilsoptionen kombinierbar. **Ein Angebot von:** Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

euronics Durach

PARTNER

Durach GmbH | Wassertorstraße 18 | 88316 Isny | T 07562 4575 | F 07562 5402 | info@durach-isny.de | WIR SIND FÜR SIE DA: MO - FR 08:30 - 12:30 UHR & 14:00 - 18:00 UHR | SA 09:00 - 13:00 UHR

Wenn nicht vorhanden, bestellen wir umgehend. Irrtümer, Preisänderungen und technische Änderungen der Geräte sind vorbehalten. Nur solange Vorrat reicht! Alle Preise Abhol- und Barzahlungspreise.

Neues Ringtheater Isny
www.kino-isny.de
 Telefon 0 75 62/86 42

NEUERÖFFNUNG

Podologie
 Medizinische
 Fußbehandlungen



Andrea Beck, 87480
 Weitnau/Seltmans,
 Kapellenweg 7
 Tel.: 08375/9299964
 Termine nach Vereinbarung

Ärzte

anne girr
 heilpraktikerin

88316 Isny färbergasse 6 07562 5296

**Meine Praxis ist
 vom 10.02.
 – 25.02.2020
 geschlossen**

KOSMETIK-KOMPETENZ
 MIT DEN GANZHEITLICHEN
 METHODEN VON
GERTRAUD GRUBER
 KOSMETIK KULTUR

ÜBERZEUGENDE
 SCHÖNHEIT
 MIT HERZ, HAND
 UND VERSTAND



Kosmetikpraxis Anita
 1. Stock
 Burgplatz 1 · 88316 Isny
 Telefon 0 75 62/46 46

Terminvereinbarung Mo.-Fr.
 Einkaufsmöglichkeiten:
 Mo. und Fr. 14-18 Uhr
 Do. 9-12 Uhr und 14-18 Uhr

**schwäbische
 KLEINANZEIGEN**
schwäbische.de/kleinanzeigen



Käse. Naturkost. Geschenke.

Wir haben unser Unverpackt-Sortiment erweitert!

**Trockenfrüchte, Nüsse, Linsen, Bohnen,
 Nudeln, Reis, Zucker, Müslis, Flocken,
 Leinsaat, Waschmittel, Shampoo**

Auf Ihren Besuch freut sich Daniela Fischbeck

Wassertorstr. 47, 88316 Isny, Telefon 0 75 62/9 38 99 22

100 Jahre
BAG Technikmarkt
 RAIFFEISEN

Prüfen Sie Ihre Forstseilwinde!



Lt. BG ist diese Prüfung jährlich durchzuführen.

Wir sind ein zertifizierter Betrieb mit Seilwindenprüfstand der BG

Vom 12.2. bis 14.2.2020 bei uns – Bitte um tel. Terminvereinbarung

Raiffeisen Bezug + Absatz eG
 88316 Isny · Neutrauchburger Str. 12
 Tel. 0 75 62 / 97 48-21

Menüservice Probewoche zum halben Preis bereits ab 3,70€
 lecker, zuverlässig,
 täglich heiß geliefert

Tel. 07522/9319416
www.malteser-bodensee.de



Malteser
 ...weil Nähe zählt.

Veranstaltungen

Isny aktuell

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: Schwäbische Zeitung
 Lokalverlag Leutkirch GmbH & Co. KG
 Marktstraße 27 | 88299 Leutkirch
 07561 80-640 (Fax: -649)
 zeitung.leutkirch@schwaebische.de

Verantwortlich für die Seiten des Amtsblatts der Stadt Isny: Stadt Isny im Allgäu
 Bürgermeister Rainer Magenreuter
 Wassertorstraße 1-3 | 88316 Isny
 07562 984-112 (Fax: -400), info@isny.de

Geschäftsstelle: Bergtorstraße 7 | 88316 Isny
 07562 9721-0 (Fax: -49)
 anzeigen.isny@schwaebische.de
 Servicezeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr

Redaktion: isny-aktuell@schwaebische.de
 Simon Nill (verantwortlich)

Gewerbliche Anzeigen: Evelyn Müller | Mediaberaterin
 07561 80-644 (Fax: -649)
 evelyn.mueller@schwaebische.de
 Tobias Pearman (verantwortlich)

Anzeigenschluss: Donnerstag | 12 Uhr
 Auflage: 17.000 Exemplare
 Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben
 Herknerstraße 15 | 88250 Weingarten

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs, kostenlos an die Haushalte in Isny & Umgebung, Argenbühl, Maierhöfen, Weitnau und Grünenbach

E-Paper: www.schwaebische.de/ia
 Fragen zur Zustellung: 07562 9721-30
 isny-aktuell@merkuria.com

Es gelten die AGBs des Schwäbischen Verlags und die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Januar 2020.

Deutsches Rotes Kreuz +
 Ortsverein Isny im Allgäu e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
 am Freitag, 28. Februar 2020, um 19 Uhr
 im DRK-Heim, Am-Angele-Hof 29, in Isny im Allgäu

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht
4. Entlastung/Haushaltsplan 2020
5. Bericht aus dem Kreisvorstand
6. Wahlen
7. Ehrungen/Neuaufnahmen

Anträge zur Mitgliederversammlung sind gemäß §16(3) der Satzung des DRK OV Isny e.V. fristgerecht an den Vorsitzenden zu richten. Wegen der begrenzten Anzahl an Sitzplätzen im DRK-Heim, bitten wir um Anmeldung zur Mitgliederversammlung.
 DRK Ortsverein Isny im Allgäu e.V.
 Prof. Dr. med. Wolfgang Dieing, Vorsitzender



schwäbische VERANSTALTUNGEN

schwäbische.de/veranstaltungen

RESTAURANT TERRA

Benefiz Abend

Schlemmen für den guten Zweck am 26. Februar 2020

Aschermittwoch 3-Gang-Menü zugunsten der **Löwenkinder - Kinder in Not**
sonja-reischmann-stiftung.de

Unterstützt von Früchte Jork.

Reservierung unter Tel. 07562 97100
www.terrassenhotel.de



schwäbische KLEINANZEIGEN

schwäbische.de/kleinanzeigen

Ausstellung in der Kirche Eisenharz beginnt

EISENHARZ – – „GÖTTLICH – eine fotografische Gegenüberstellung“ heißt die Ausstellung von Andreas Reiner, die am 14. Februar, um 19 Uhr in der Kirche St. Benedikt, Eisenharz-Argenbühl, eröffnet und bis zum 15. März täglich von 9-17 Uhr zu sehen ist.

Göttlich sind sie, die Bilder von 50 lachenden Ordensfrauen die zur Gemeinschaft der Barmherzigen Schwestern von hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal gehören und mit ihrem unbefangenen Lachen und mit ihrem einfach ansteckend wirken. Veranstaltet wird die Ausstellung vom Ausschuss Katholische Erwachsenenbildung Argenbühl und finanziell gefördert von der Dr. Helmut Maucher-Stiftung Eisenharz.

„Lachen“ und „Ordensfrauen“ – ob das zusammenpasst für eine Ausstellung mit Porträtaufnahmen, hat sich die Schwesterngemeinschaft in Untermarchtal gefragt. Sr. Lintrud Fink, die damalige Generaloberin, beschreibt, wie sie nach ei-

nem längeren Prozess die Herausforderung gerne angenommen haben. Denn, so ihr Resümee, das Lachen zeigt, wozu sich diese Frauen berufen fühlen: zur befreienden Freude, die ihnen ihr Glaube schenkt.

„Lachen“ und „Ordensfrauen“ – das hat auch für den Fotografen Andreas Reiner zunächst nicht zusammenpasst. Im September 2013 hatte er die Schwestern über einen Auftrag der Stuttgarter Zeitung kennengelernt. Lust hatte er keine dazu. Erwartet hat er nichts, außer vielleicht ein paar frömmelnden lebensfremden Frauen. Aber aus der Gegenüberstellung wurde eine Verbundenheit. Denn mit dem Kennenlernen änderte sich sein Blick und es wurden gängige Klischees der Gesellschaft auf den Kopf gestellt: Andreas Reiner lernte Frauen, ja Persönlichkeiten mit Sinn für Humor kennen. Frauen, die zu sich, ihrer Überzeugung und zu ihrem Auftrag stehen.

So wurde die Idee für das Projekt entwickelt und im Februar 2014 bezog Fotograf Reiner sein Zimmer im Gästehaus des Untermarchtaler Klosters, nahm am Tagesablauf teil und lernte die verschiedenen Konvente kennen, bevor er begann, die Schwestern zu porträtieren.

Wie er es geschafft hat, die Frauen so zum Lachen zu bringen, dass sie die Kamera dabei völlig vergessen zu scheinen, bleibt sein Geheimnis. Aber wer ihn kennenlernt, kann sich gut vorstellen, dass die Begegnungen von Humor geprägt waren. Und von tiefer Wertschätzung. Denn was die Bilder zeigen, ist nicht nur Freude und Lachen. Man sieht mehr: zum Beispiel Vertrauen, Authentisches und Tiefe. Der Titel beschreibt es am besten: Es ist Göttliches zu sehen in Eisenharz.

i **Öffnungszeiten: bis 15. März, täglich von 9-17 Uhr, Kirche St. Benedikt, Eisenharz**

Inhalt

Amtsblatt der Stadt Isny

Stadtnachrichten	4
Ortsnachrichten	5
Isny Rundschau	6

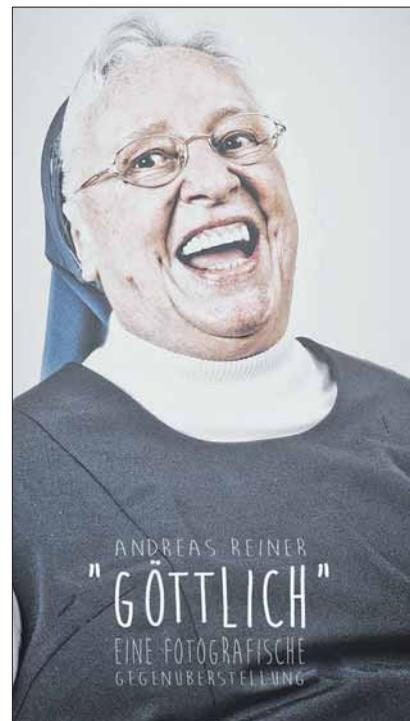
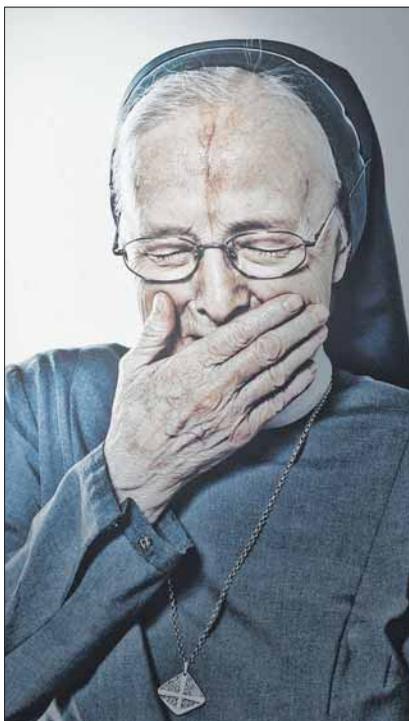
Kirchenblatt

Gottesdienste	7
---------------	---

Isny erleben

Veranstaltungsübersicht	8
Senioren	9
Ausstellungen	9
vhs Kursbeginn	9
Isny Marketing	10
Öffentliche Einrichtungen	10
Geburtstage	10
Sonntagsdienste	10
Führungen	10

Impressum	2
-----------	---



Porträts von lachenden Ordensfrauen sind in Eisenharz zu sehen.

Foto: A. Reiner

Vortrag über Palliativ-Versorgung

ISNY- Die meisten Menschen wünschen sich auch in Krankheit in der vertrauten Umgebung bleiben zu können. Viele Angehörige sind bereit dazu, dies zu ermöglichen. Sie benötigen aber fachliche und psychosoziale Unterstützung.

Das Team von Clinic Home Interface berät, versorgt und begleitet Tumorkranken und chronisch kranke Patienten mit begrenzter Lebenserwartung und ausgeprägten Beschwerden und deren Angehörige – zu Hause und im Pflegeheim. Die Leiterin von CHI, Frau Ott, wird am 11. Februar über diesen Dienst der ambulanten Palliativ-Versorgung informieren. Dazu lädt die Hospizgruppe Isny-Argenbühl alle Interessierten sehr herzlich ein. Beginn ist um 20 Uhr im Paul-Fagius-Haus in Isny.

ANZEIGE

LEA VITALHAUS

WOHLFÜHLEN · ENTSPANNEN

Vitalhaus Weitnau
Am Werkhaus 4, 87480 Weitnau
Tel. 0 83 75/92 98 28-8

Vitalhaus Niederwangen
Mühlacker 1, 88239 Niederwangen
Tel. 0 75 22/98 57 28-0

Jew. Mo bis Sa 9:45 bis 18:00 Uhr
sonn- und feiertags geschlossen

www.lea-vitalhaus.de
f vitalhaus24

Neue Kraft tanken!



Mit dem LEA VITALHAUS neue Lebensgeister wecken!

Genießen Sie eine Auszeit im LEA VITALHAUS: ein Besuch in der Salzgrotte, inspirierende Vorträge oder auch Leckereien aus unserem Vitalcafé sorgen für ein Mehr an Energie und Freude!

Unsere Veranstaltungen in Weitnau: Bitte jew. vorher anmelden!

15.02. „Entschlacken, Loslassen“, Vortrag mit M. Wiesenhöfer, 15.00 - 16.30 Uhr, Eintritt pro Person 9,- €

15.02. „Hang zur Poesie“, Musik und Gedichte mit L. Palmer und G. Lorenz, 15.00 - 16.30 Uhr, Eintritt frei

15.02. Harfenklänge in der Salzgrotte, 17.00 - 18.00 Uhr, Eintritt p.P. 21,- €

Stadtnachrichten

Gemeinderat

Am Montag, 10. Februar, gegen 19.30 Uhr ist öffentliche **Finanz-, Verwaltungs- und Sozialausschusssitzung** im großen Sitzungssaal des Rathauses. Tagesordnung:

1. Neues Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Vorberatung
2. Bekanntgaben und Mitteilungen

Termine

Bürgermeistersprechstunde

Am Donnerstag, 13. Februar, steht Ihnen Bürgermeister Rainer Magenreuter von 16 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 122 ohne Voranmeldung für ein persönliches Gespräch zur Verfügung

Sprechtage Stadt seniorenrat

Der nächste Sprechtag des Stadt seniorenrats mit Gerry Lemmers ist am Donnerstag, 6. Februar, von 9.30 bis 11 Uhr. Eine Anmeldung zu den Sprechstunden ist nicht erforderlich. Treffpunkt unter den Arkaden vor dem Rathaus. Die Gespräche sind vertraulich. Wer außerhalb der Sprechstunden ein Anliegen hat, findet unter der Telefonnummer 0151/20172019 Ansprechpartner beim SSR.

Sprechstunde der Behindertenbeauftragten

Die nächste Sprechstunde bei Hannelore Sieling ist am 7. Februar, von 14 bis 16 Uhr im Paul-Fagius-Haus im Büro von „Herz und Gemüt“ (barrierefreier Zugang über Aufzug möglich).

Arbeiten am Parkhaus Ehrleplatz

In der KW 7, vom 10. bis 14. Februar, wird auf dem Parkhaus Ehrleplatz (ehemalige Post) ein Storchennest aufgesetzt. Außerdem gibt es kleinere Sanierungsarbeiten (Regenrinne). Dafür wird ein Gerüst auf der Seite Göckelmannweg/Ecke Ochsen-gasse errichtet. Die Zufahrt zum Parkhaus-Untergeschoss bleibt offen. Für den Aufbau eines Krans muss die Ochsen-gasse kurzfristig für etwa zwei Stunden gesperrt werden. Währenddessen wird über die Adlergasse umgeleitet.

Klimaschutz Isny – Arbeitsgruppen

Aus den Veranstaltungen zum Klimaschutz heraus haben sich einzelne Arbeitsgruppen gebildet für die erste Treffen im Isnyer Rathaus terminiert wurden. Diese ersten Treffen werden von Jörg Lausch, Hellen Maus und einem Vertreter der Stadtverwaltung begleitet. Termin: AG Mobilität, Mittwoch, 12. Februar, 17 bis 19 Uhr, hist. Sitzungssaal. Neue Interessierte sind willkommen.

Offener Computernachmittag

Der nächste offene Computernachmittag für Senioren findet am Donnerstag, 6. Februar, 15 Uhr im Haus der Begegnung „Untere Mühle“ statt. Veranstalter ist der Stadt seniorenrat.

Jobcenter

Vom 10. Februar bis 20. März entfallen die Nachmittagssprechstunden des Jobcenters in Ravensburg und seinen Standorten in Leutkirch, Weingarten und Wangen wegen der Umstellung auf ein neues EDV-Verfahren. Das Landratsamt bittet alle Betroffenen um Verständnis, dass in dieser Zeit die Schalter des Jobcenters nur vormittags in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet sind.

Eltern bleiben Eltern

„Eltern bleiben Eltern trotz Trennung und Scheidung“. Zu dieser Informationsreihe lädt die Arbeitsgemeinschaft Trennung/Scheidung im Landkreis Ravensburg ein in den Familien- und Frauentreff in Wangen, jeweils dienstags ab 19.30 Uhr. Auftaktveranstaltung am 11. Februar: „Was hilft bei einer Trennung“. Der Eintritt ist frei. Weiter Informationen bei Edwin Hess, Jugendamt, Tel. 0751/85-3241 oder e.hess@rv.de.

Amtliches

Neuordnung des Forstamtes

Das Forstamt im Ravensburger Landratsamt wurde zum 1. Januar 2020 neu gegliedert. Wichtigste Neuerung ist die Schließung des bisherigen Standortes in der Leutkircher Karlstraße. Für Fragen rund um Wald und Holz verbleibt aber ein Ansprechpartner beim Landratsamt in Leutkirch im Allgäu.

Notwendig gemacht hat diese Neuorganisation ein Beschluss der Landesregierung, mit dem diese zum Jahresbeginn die Forstverwaltung in Baden-Württemberg neu geordnet hat. Kernpunkt der Neuorganisation ist, dass der Staatswald nicht mehr wie bisher von den Forstämtern auf Kreisebene bewirtschaftet wird, sondern von der eigens dafür gegründeten ForstBW AöR. Die mit der Bewirtschaftung des Staatswaldes betrauten Waldarbeiter; Maschinenführer und Auszubildenden sowie ein Teil der Forstbeamten und der Verwaltungsangestellten des Forstamtes sind deshalb auch seit Monatsbeginn nicht mehr beim Landratsamt angestellt, sondern bei der ForstBW AöR. Weiter wie bisher bleiben die Landratsämter aber zuständig für hoheitliche Forstaufgaben wie Stellungnahmen, Genehmigungen, Forstaufsicht, Beratung und Förderung sowie Waldpädagogik und nicht zuletzt für den Revier-

dienst in nichtstaatlichen Wäldern, wie dem so genannten Körperschaftswald und vor allem dem Privatwald. Mit Blick auf diese Neuorientierung ist das Forstamt im Ravensburger Landratsamt seit dem 1. Januar 2020 in 13 Forstreviere gegliedert, die für den Kommunal- und Kleinprivatwald im Kreisgebiet zuständig sind. Wichtig ist Amtsleiter Marjan Gogic, dass gerade die privaten Waldbesitzer unbesorgt sein können, sie werden auch künftig in allen Fragestellungen rund um ihren Wald „wie bisher und in vollem Umfang“ vom jeweiligen Revierförster beraten und betreut. Speziell für sie gibt es deshalb auch weiterhin einen Ansprechpartner im Verwaltungsgebäude des Landratsamts Leutkirch in der Wangener Straße 70 (Hubert Weichselbraun, Zi 122, Tel.: 07561/9820-6659), das Forstamt in Ravensburg ist weiterhin unter 0751/85-6200 erreichbar. Notwendig gemacht hat diese Neustrukturierung aller baden-württembergischer Fortämter ein Beschluss des Bundeskartellamts, der in der bisherigen landesweiten Praxis der gebündelten Vermarktung des Holzes aus Staats-, Kommunal- und Privatwäldern über den Landesbetrieb Forst BW einen Verstoß gegen europäisches Kartellrecht sieht und ihn deshalb als wettbewerbswidrig untersagt hatte, sofern er Waldflächen von mehr als 100 Hektar betrifft.

Bürgerportal des Landratsamtes

Das Landratsamt Ravensburg baut sein Onlineangebot auch im Jahr 2020 weiter aus. Ab sofort kann die grüne Feinstaubplakette für im Landkreis zugelassene Fahrzeuge online bestellt werden. Nach erfolgreicher online-Bezahlung und Prüfung wird diese portofrei an die Bürgerinnen und Bürger nach Hause geliefert. Außerdem dürfen sich alle Heimatverbundenen freuen: Fortan gibt es die Heimat-Kennzeichenhalterungen des Landkreises und der teilnehmenden Gemeinden auch online zu kaufen - portofreie Lieferung inklusive! Auf Grund der hohen Nachfrage von jährlich 5000 Interessierten besonders erfreulich: Ab sofort können sich Bürgerinnen und Bürger online zur Lebensmittelbelehrung anmelden, online bezahlen und ihre Anmeldebestätigung im persönlichen Postkorb einsehen.

Auch digital bürgerfreundlich, unter diesem Motto startete das Bürgerportal des Landkreises Ravensburg zum 1. April 2019. Seither können ausgewählte Verwaltungsdienstleistungen auch online genutzt werden. Unter der einprägsamen Internetadresse onlinedienste.rv.de können sich Bürgerinnen und Bürger mit ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort

ein Bürgerkonto anlegen und die angebotenen Onlinedienste nutzen. Der persönliche Postkorb gibt einen Überblick über die eingereichten Anträge und deren Bearbeitungsstand.

Projektauftrag Regionalbudget

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu beteiligt sich erstmalig an dem sogenannten Förderprogramm „Regionalbudget“. Hierfür können sich noch bis zum 21. Februar 2020 Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen, Kommunen und weitere mehr mit ihren Kleinprojekten zur Stärkung des ländlichen Raums bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg bewerben (info@re-wa.eu, Tel: 07563/936-700 oder -701). Sie haben eine tolle Idee, sind sich aber unsicher, ob Ihre Projektidee förderfähig ist? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Nähere Informationen zum Projektauswahlverfahren, sowie zu den Bewertungskriterien und den Bewerbungsunterlagen, können auch unter www.wuerttembergisches-allgaeu.eu eingesehen werden.

Stellenausschreibungen

Die Stadt Isny im Allgäu sucht für die **Grundschule Neutrauchburg** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Raumpfleger (m/w/d)**

Beschäftigungsumfang 51% (20,00 Std./Woche)

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem:

- Reinigung der Grundschule außerhalb der Schulöffnungszeiten (nachmittags/abends)
- Großputz in den Schulferien

Ihr Profil: Gewissenhafte, saubere und sorgfältige Arbeitsweise; verantwortungsbewusste, selbstständig arbeitende Persönlichkeit

Die leistungsgerechte Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 1 TVöD. Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Nähere Auskünfte und Informationen: Personalbüro, Tel. 07562 984-147

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 17. Februar 2020 über unser Online-Bewerbungsportal unter www.isny.de/stellenangebote. Schriftliche Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Die Stadt Isny im Allgäu sucht für die **Verbundschule Isny** zum 01.03.2020 einen **Raumpfleger (m/w/d)**

Beschäftigungsumfang 51% (20,00 Std./Woche)

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem:

- Reinigung der Verbundschule im Team außerhalb der Schulöffnungszeiten (nachmittags)

- Großputz in den Schulferien

Ihr Profil: Gewissenhafte, saubere und sorgfältige Arbeitsweise; verantwortungsbewusste, selbstständig arbeitende Persönlichkeit.

Die leistungsgerechte Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 1 TVöD. Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Nähere Auskünfte und Informationen:

Hausmeister Sven Lippold

lippold@hs-isny.de

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 17. Februar 2020 über unser Online-Bewerbungsportal unter www.isny.de/stellenangebote. Schriftliche Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

RegioBus

Minifahrplan für den Stadtverkehr Isny

Die neuen bodo-Minifahrpläne sind da: Neben dem RegioBus Gesamtfahrplanheft 2020 (Schutzgebühr 1 Euro) ist auch der handliche Taschenfahrplan für den

Stadtverkehr Isny mit den Linien 74 (Kleinhaslach, Großholzleute, Überrauch), 75 (Neutrauchburg, Menelzhofen) und 77 (Stadtbus an Markttagen) im Rathaus, in der Mobilitätszentrale und im Tourismusbüro im Kurhaus, in den Ortsverwaltungen und bei den Verkehrsunternehmen kostenlos verfügbar. Minifahrpläne sind außerdem für die Linien 7542 (Wangen), 7551 (Leutkirch), 50 (Kempten) und 731-733 (Röthenbach / Oberstaußen) sowie für die Linie 80/81 (Beuren) erhältlich.

Weitere Informationen und Fahrpläne erhalten Sie unter www.isny-regiobus.de oder www.bodo.de. Alle Fahrpläne sind in der Mobilitätszentrale im Kurhaus Isny, im Rathaus Isny, bei den Ortsverwaltungen und den Verkehrsunternehmen erhältlich.

Netzwerk Asyl

Café der Kulturen sucht neue Helfer

Das Café der Kulturen startet dieses Jahr mit neuen Öffnungszeiten. Nach einer Pause im Januar ist das Café ab Februar jeden ersten Freitag im Monat geöffnet. Das erste Treffen im Paul-Fagius-Haus, findet am 7. Februar von 18 bis 20 Uhr statt.



Das Café ist aus einer gemeinsamen Initiative von geflüchteten Menschen und dem Netzwerk Asyl entstanden. Nach bald vier Jahren gemeinsamen Engagements hat sich zwar eine Verschiebung der Perspektive ergeben, doch bleibt die Arbeit spannend. Wer zu Beginn noch als Flüchtling Hilfe gesucht hat, ist im besten Fall inzwischen Nachbar, Kollege oder Freund. Doch nicht bei allen ist es so glatt gelaufen. So suchen viele Geflüchtete wie inzwischen auch viele Deutsche immer noch eine Wohnung und sind für jede Hilfe dankbar. Einige sprechen inzwischen so gut Deutsch, dass man denkt, sie hätten schon immer hier gelebt. Andere quälen sich mühsam durch die Sprachkurse oder ziehen sich mehr und mehr in die eigenen vier Wände zurück. Auch beim Netzwerk haben sich Änderungen ergeben. Neue Schwerpunkte wurden gesetzt. Das Café möchte wieder

verstärkt mit Veranstaltungen auf sich aufmerksam machen. Das Team möchte sich erweitern. Angesprochen sind alle, die Freude daran haben, Menschen mit anderem kulturellem Hintergrund kennenzulernen und gerne eigene Erfahrungen und Fähigkeiten weitergeben. Viel Wert wird auf eine gemeinsame Vorbereitung und Gestaltung der Abende gelegt. Neben dem Plausch bei einer Tasse Tee oder Kaffee, sind wieder Veranstaltungen mit Musik, Literatur und Hintergrundinformationen zu unterschiedlichen Ländern geplant.

Weiter Informationen gibt es bei Gabi Kimmerle: 07562/6210584, Jürgen Bühler: 0151/61426347, Ebba Wulf: 0177/1708274 oder direkt im Café.

Stadtbücherei

Neue Bücher in der Stadtbücherei

Deborah Crombie: Denn du sollst sterben; Anders De La Motte: Winterfernenacht; Gabriele Diechler: Schokoladentage; Louise Erdrich: Die Wunder von Little No Horse; Niklas Natt och Dag: 1794; Hazel Prior: Die Saiten des Lebens; Michael Robotham: Schweige still; Astrid Ruppert: Leuchtende Tage; Tina Schlegel: Gewittersee; Nicole C. Vosseler: Die Hüterin der verlorenen Dinge.

Ortsnachrichten



Beuren

Musikalische Grundausbildung

Die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu bietet im kommenden Schuljahr, voraussichtlich am Montag nachmittag, wieder einen Kurs „musikalische Grundausbildung“ im Vereinsheim Beuren an.

Kurs einjährig, für 7-9-Jährige, Kosten monatlich 33 Euro, Kursbeginn: September 2020

Unsere Lehrkraft Thea Krauß-Seeger, Diplommusikpädagogin, vermittelt die Inhalte Singen, Stimmbildung, Sprecherziehung, Musik hören, Bewegung und Tanz, Spiel auf Orff-Instrumenten und Instrumentenkunde. Alle Bereiche werden mit den Schülern systematisch durchleuchtet und sinnvoll miteinander verknüpft. Dabei werden auch Begriffe aus der Musiklehre, die traditionelle Notation, die Formenlehre und die Rhythmusprache eingeführt.

Der Unterricht wird in Gruppen zu sieben bis zehn Schülern erteilt. Diese Anzahl ermöglicht eine Förderung des gemeinsamen Musizierens und lässt gleichzeitig Raum, auf jedes Kind individuell einzugehen.

Nähere Auskunft erhalten Sie gerne bei Thea Krauß-Seeger, Tel. 07562/4604.

Großholzleute

Jahreshauptversammlung des KSC

Am Samstag, 14. März, ist Jahreshauptversammlung des KSC. Tagesordnung: TOP 1: Begrüßung, TOP 2: Jahresbericht des Vorsitzenden, TOP 3: Spielbericht durch den Spieleiter Jürgen Hauser, TOP 4: Jahresbericht für die Jugend, TOP 5: Kassenbericht durch die Kassiererin TOP 6: Bericht der Kassenprüfer; TOP 7: Entlastung der Vorstandschaft, TOP 8: Anfragen – Sonstiges.

Bolsternanger Faschingsball

Unter dem Motto „Faschingsball für Jedermann“ laden wir recht herzlich zu unserem Bolsternanger Faschingsball am Freitag, 14. Februar, im Gasthaus „Zum Schwarzen Grat“ ein. Beginn ist um 14 Uhr und um 20 Uhr.

Ihr dürft euch auf unser buntes Programm freuen. Zu Tanz und Unterhaltung spielt Toni Schmidt. Wir freuen uns auf viele Gäste sowohl am Nachmittag, als auch am Abend. Platzreservierung bitte im Gasthaus „Zum Schwarzen Grat“

Tel. Nr.: 07562/8470.
Die Fastnachtspitze.

Neutrauchburg

Landfrauen Neutrauchburg

„Vorbeugung spezieller, gesundheitliche Risiken für geeignete Bewegungsprogramme“ - dieser Kurs findet zehn Mal ab Montag, 13. Januar, 19.30 Uhr in der Klinik Schwabenland in Neutrauchburg statt. Anmeldung und Infos bei Maria Wilczek Tel.: 07562-912210
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

Rohrdorf

Dorfpokalschießen

Am 15. Februar 2020 ist Dorfpokalschießen im Vereinshaus. Hierzu sind alle die ihr Glück beim Schießen versuchen möchten recht herzlich eingeladen. Jede Mannschaft besteht aus vier Teilnehmern und sollte nur ein aktives Schützenvereinsmitglied haben. Teilnahmegebühr sind vier Euro pro Mannschaft. Teilnehmerlisten, die bereits verteilt worden sind, bitte bis zum 7. Februar bei Ralf

Sauter oder Franz Beschler abgeben. Es kann von 13.30 Uhr bis 19.30 Uhr geschossen werden. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Die Siegerehrung ist im Anschluss um ca. 20.15 Uhr, danach geht „Schlagerparty“ weiter. Schießtraining zum Dorfpokalschießen ist jeden Donnerstag ab 20 Uhr bei uns im Schützenhaus.
SV Rohrdorf.

Voranzeige Seniorenball

Am 22. Februar, um 14 Uhr ist Seniorenball und am 23. Februar Kinderball im Theater – und Gemeindesaal in Rohrdorf.

Beuren: Tel. 07567/285, Fax: 07567/211, E-Mail: ov.beuren@t-online.de
Großholzleute:

Tel.: 07562/2426, Fax: 07562/1238, E-Mail: ov.grossholzleute@t-online.de
Neutrauchburg:

Tel. 07562/93793, Fax: 07562/912294, E-Mail: info@ov-neutrauchburg.de
Rohrdorf:

Tel. 07562/93696, Fax: 07562/912197, E-Mail: ov.rohrdorf@t-online.de

IsnyRundschau

Das Politische in Isny entdecken – 8er-Rat wird vorbereitet

Stadt Isny (rau) – In Isny wird es einen 8er-Rat geben. Mit diesem sollen Jugendliche Demokratie erleben und erlernen und an Kommunalpolitik beteiligt werden. Zum Auftakt gab es einen Workshop unter der Leitung von Partizipationsexperte Udo Wenzl, mit Vertretern der Schulen, der Kinder- und Jugendarbeit Isny, der Isnyer Verwaltung, anderer Kommunen und des Kreisjugendrings.

„Unsere Demokratie ist nicht so stabil, wie ich es mir wünschen würde, wir müssen sie stärken“, sagte Bürgermeister Rainer Magenreuter zur Begrüßung. Der 8er-Rat soll zu dieser Stärkung beitragen. Am 2. Dezember 2019 hat der Gemeinderat einstimmig dafür votiert, dieses Jugendbeteiligungs-Instrument zu installieren. Davor lief eine „fast einjährige Werbetour“, wie Matthias Hellmann, Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragter für die Stadt Isny erläuterte. Zusammen mit Amtsleiter Frank Reubold vom Fachbereich II hatte er im Gemeinderat, bei den Schulleitungen der weiterführenden Isny Schulen, dem Gesamtelternbeirat, im Kollegenkreis, im Vorstand des Vereins und in der AG Kinder, Jugend und Familie Isny das Konzept vorgestellt sowie Fragen und Rückmeldungen dazu gesammelt. Der Workshop ist nach einem Gemeinderatsbeschluss im Dezember letzten Jahres nun der Start der konkreten Vorbereitungsarbeit.



Der Auftakt-Workshop zum 8er-Rat.

Foto: Stadt Isny/Rau

Der Wunsch nach einem Jugendgemeinderat ist schon oft an Bürgermeister Magenreuter herangetragen worden, wie er erklärt, „allerdings immer von Leuten Ü 60“. Er habe sich diese Idee aber aus den Reihen der jungen Leute um die 20 gewünscht. Es gebe und gab in etlichen Städten Jugendgemeinderäte, die eine Generation lang gut liefen und danach wieder eingeschlafen seien. Er wünschte sich ein Konstrukt, das dauerhaft installiert werden kann. Für Matthias Hellmann, der sich mit seinen Kolleginnen und Kollegen des Vereins Kin-

der- und Jugendarbeit schon lange mit dem Thema Jugendbeteiligung beschäftigt, schien der 8er-Rat die richtige Lösung, „so könnte es funktionieren“. Nun geht die Vorbereitung los. Zum Workshop wurde als Referent Udo Wenzl geladen, der „Erfinder“ des 8er-Rat Konzepts. „Wir wollen auch die mitnehmen, die nicht aus dem Elternhaus dazu motiviert werden“, ist sein Credo. In Jugendgemeinderäten sitzen erfahrungsgemäß vorwiegend Jugendliche, die sich schon engagieren oder eine Vorstellung von Beteiligung haben. Oft sind

dies Jugendliche, die das Gymnasium besuchen. Der 8er-Rat ist dagegen ein Gremium aus allen Achtklässlern verschiedener Schularten. In drei großen Konferenzen werden diese an kommunale Aufgaben und Kommunalpolitik herangeführt und dürfen dann eigene Ideen und Meinungen diskutieren und entwickeln. Am Schluss dürfen sie Ihre Vorschläge dem Gemeinderat vorstellen. Dieser berät dann, ob auch Vorschläge umgesetzt werden können. Erwachsene Themenpaten unterstützen bei einer Umsetzung. Wenzls größtes Erkenntnis im Laufe seiner Arbeit war:

„Wir können zehnmal fordern, dass sich die Jugendlichen beteiligen sollen. Wenn sie nicht wissen, was Kommunalpolitik in ihrer Stadt bedeutet, tun sie es nicht.“ Es gilt also, Jugendlichen die Chance zu geben, „das Politische an Isny zu entdecken“. Und das jedes Jahr neu mit den jeweiligen Achtklässlern. Die Hoffnung ist, dass die Neugierde auf und das Interesse an der Kommunalpolitik erhalten bleiben und weitergepflegt und -getragen werden. „Denn Demokratie lebt vom Mitmachen“, wie Bürgermeister Magenreuter feststellte.

Leben retten mit Defibrillatoren – Gerät ist im Rathausfoyer

Stadt Isny (rau) – Ein Defibrillator kann Leben retten. Acht solche Geräte hat die Stadtverwaltung für Rathaus, Ortsverwaltungen, Schloss Isny und die vhs angeschafft. Im Rathaus wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gebrauch eingewiesen.

Wer nicht mehr atmet, braucht schnelle Hilfe. Bei Erwachsenen ist in einem solchen Fall zu 70 Prozent Herzkammerflimmern die Ursache. Wenn dann ein Defibrillator in der Nähe ist und zusätzlich zu den sonstigen Erste-Hilfe-Maßnahmen sofort eingesetzt wird, erhöht das die Überlebenschance des Betroffenen um ein Vielfaches. Mit diesem Gerät kann der Laie noch einfacher zum Lebensretter werden. Deshalb hat die Stadt Isny nun neun Defibrillatoren angeschafft. Das Geld dafür stammt vom För-

derverein für das Isnyer Krankenhaus. Dieser hat sich aufgelöst, als das Isnyer Krankenhaus geschlossen wurde. Das Kapital des Vereins wurde treuhänderisch der Stadt übergeben, mit dem Zweck, die Gesundheitsvorsorge der Isnyer zu verbessern.

„Jeder von uns hofft, dass er den Defibrillator nie braucht. Aber wenn doch, dann wissen wir, wo er hängt und wie wir ihn einsetzen müssen“, sagte Bürgermeister Rainer Magenreuter bei der Einweisung für die Rathausmitarbeiter.

Christopher Werner von „Werner Notfallvorsorge“, ein hauptberuflicher Notfallsanitäter, zeigte den Gebrauch des Geräts. Die Einweisung war verbunden mit einer Kurzunterweisung



Wo kommen die Elektroden hin? Siglinde Lamprecht, Mitarbeiterin an der Rathauspforte, übt an der Puppe. Foto: Stadt Isny/Rau

Schritte. Werner nahm die Angst vor dem Einsatz des Defibrillators, „er sagt Ihnen, was zu tun ist“. Das Gerät gibt vor, wann Herzdruckmassage zu leisten ist und in welchem Rhythmus und wann beatmet werden soll. Es prüft über EKG die Herz-tätigkeit und sagt, wann ein Stromstoß notwendig ist. Falsch machen kann man nichts, meint der Notfallsanitäter, nur „nichts tun ist das Schlechteste“.

i Die Standorte der Defibrillatoren: Foyer Rathaus, Ortsverwaltung Neutrauchburg, Grundschule Neutrauchburg, Grundschule Beuren, vhs (Untere Bleiche), Dorfgemeinschaftshaus Rohrdorf, Dorfgemeinschaftshaus Großholzleute, Museum im Schloss Isny, Tennisheim bei der Familienspielweise/Lanlaufstadion.

in Erster Hilfe. Denn „prüfen, rufen, drücken“, sind im Notfall immer die ersten

Gottesdienste und Termine der kath. Seelsorgeeinheit Isny

7. Februar bis 16. Februar 2020

Liturgie

5. Sonntag im Jahreskreis

Jes 58,7-10: Wenn du den Darben-
den satt machst, dann geht im
Dunkel dein Licht auf
1 Kor 2,1-5: Ich habe euch das
Zeugnis Gottes verkündigt: Jesus
Christus, den Gekreuzigten
Mt 5,13-16: Euer Licht soll vor den
Menschen leuchten

Isny

St. Georg u. Jakobus = (G)
St. Maria = (M)

Sa, 8.2., 18.30 Uhr (G) Kirche für Kids

**So, 9.2., 10.30 Uhr (G) Messfeier,
Kindergottesdienst
18.30 Uhr (M) Musik und Gebet
mit den 4TAKTER**

Mi, 12.2., 15 Uhr (St. Michael) Senioren-
nachmittagMi, 12.2., 20 Uhr (St. Michael) Kirchen-
gemeinderatssitzung

Do, 13.2., 9 Uhr (M) Marktmesse

Sa, 15.2., 18.30 Uhr (M) Narrenmesse
mit Guggenmusik Isny

**So, 16.2., 10.30 Uhr (M) Messfeier,
anschl. Kirchenkaffee**

Rosenkranz: Dienstag um 17.30 Uhr
in St. Maria

Ökum. Friedensgebet: jeden Mittwoch
um 19 Uhr in der Nikolaikirche

Totengedenken:

9.2. Hildegard und Friedrich Mader;
Engelbert und Klara Mader; Beta
Kirchner; Maria und Georg Weiss;
Margret Mayer **13.2.** Josef und Anni
Häfele mit Söhnen Josef und Edmund;
Herbert Langer mit Angehörigen;
Martin Steidl mit Angehörigen

Neutrauchburg –
Zum kostbaren Blut

Sa, 8.2., 19 Uhr Wortgottesfeier

Bolsternang St. Martinus

So, 9.2., 10.30 Uhr Messfeier

Fr, 14.2., 18 Uhr Messfeier

**So, 16.2., 9 Uhr Fasnetgottesdienst
mit Jugendchor „Feuer und Fla-
me“; anschl. Verkauf von Suppe
und Kuchen**

Rosenkranz: Freitag um 17.30 Uhr

Totengedenken:

14.2. Familie Gundermann, Steuer und
Kögel

Großholzleute Kapelle
St. Wolfgang

Mi, 12.2., 8.30 Uhr Messfeier

Totengedenken:

12.2. Pater Werner Vandermeulen;
Hans Ohmayer; Klara Gresser

Beuren St. Petrus und Paulus

**So, 9.2., 10.30 Uhr Narrenmesse,
mitgestaltet von der Narrenzunft
und der Reischmann-Band**

Do, 13.2., 19 Uhr Messfeier

So, 16.2., 9 Uhr Messfeier

Rosenkranz am Donnerstag entfällt bis
Anfang März

Totengedenken:

9.2. Regina, Paul und Bruno
Reischmann; Franziska Haggenmüller
13.2. Martin Schwarz

Sommersbach Kapelle

Mo, 10.2., 19 Uhr Messfeier

Totengedenken:

10.2. Anna und Ottmar Bodenmiller

Menelzhofen St. Margareta

So, 9.2., 9 Uhr Messfeier**Sa, 15.2., 18.30 Uhr Vorabendmesse**

Rohrdorf St. Remigius

So, 9.2., 9 Uhr Messfeier

Do, 13.2., 19 Uhr Messfeier

**So, 16.2., 10.30 Uhr Messfeier,
musikalisch gestaltet mit
Chor tonArt**

Leben und Sterben in
Gottes Hand

Verstorben ist in

Isny: Maria Sutter, 93 J.; R.I.P.

Getauft wurde in

Isny: Lia Marie Härtl

Einrichtungen/
Ordensgemeinschaften

Altenheim St. Elisabeth:

Mo und Fr 9.30 Uhr

St. Franziskus/Krankenhaus:

Mi 18.45 Uhr

Altenheim St. Leonhard:

Di 9.30 Uhr; Sa 16 Uhr

Altenheim Sonnenhalde: Do 9.45 Uhr

Neutrauchburg-Klinikseelsorge

Pastoralreferentin Jeanette Krimmer

Tel. 07562/2443

Begegnungsstätte Landpastoral:

Sr. Helen Obwald, Sr. Ursula Hedrich

Grabenstr. 37, Tel. 07562-8594

landpastoral.isny@drs.de

Mo 17.45 Uhr Abendlob

Schwestern der Hl. Klara,

Buchenstock:

Buchenstock 8, Tel. 07562-2192

www.klaraschwestern.at

tägl. 17 Uhr Anbetung; 18 Uhr Vesper;

Di 9 Uhr Messfeier

Fr. 7.2., 19.30 Uhr Messfeier

Seelsorgeteam:

Pfr. Dr. Edgar Jans, Kanzleistr. 23
07562-9711-0, Edgar.Jans@drs.de
Pfarrvikar Dieter Huynh

07562-9742556, Dieter.huynh@drs.de

Diakon Jochen Rimmele

07562-9711-14

Jochen.Rimmele@drs.de

Pastoralreferent Erich Nuß

07562-9711-15 oder 07562-4952

Gemeindereferent Sonja Schlager

07562-9711-16

GR-SonjaSchlager@web.de

Pfarrbüro Isny, Bolsternang und
Rohrdorf:

Kanzleistraße 23, 88316 Isny

07562-9711-0 Fax 07562-9711-29

www.isny-katholisch.de

KathPfarramt.Isny@drs.de

Mitarbeiterinnen: Waltraud Dieing,

Martina Tronsberg

Mo, Di, Do und Fr 8-11 /

Do 14-17.30 (Mi geschlossen)

Pfarrbüro Beuren und

Menelzhofen:

Elisabethenweg 6, 88316 Isny-Beuren

07567-258 Fax 07567-92023

StPetrusundPaulus.Isny-Beuren@drs.de

Mitarbeiterin: Margit Pfurrer

Öffnungszeiten: Di u. Do 9-11.30 Uhr

Gesamtkirchpflege Isny

Frank Höfle, Schultesberg 5

07562-7097811

kirchpflege@isny-katholisch.de

Kirchenmusiker Christian Schmid

christian.schmid.st@gmail.com

**Alle Gottesdienstzeiten finden Sie
auch auf unserer Homepage unter
www.isny-katholisch.de**

Gottesdienste

Kath. Kirchengemeinden

Siggen

Sonntag, 9.2., 9 Uhr

Ratzenried

Sonntag, 9.2., 10.15 Uhr

Eisenharz

Sonntag, 9.2., 10.15 Uhr

Christzhofen

Samstag, 8.2., 18 Uhr

Enkenhofen

Sonntag, 9.2., 8 Uhr

Röthenbach, Josefsheim

Sonntag, 9.2., 8 Uhr

Röthenbach

Sonntag, 9.2., 10 Uhr,

Hellengerst

Samstag, 8.2., 19.30 Uhr

Kleinweiler

Samstag, 8.2., 18 Uhr

Sonntag, 9.2., 20 Uhr Pfarrkino im

Pfarrheim

Dienstag, 11.2., 17 Uhr

Weitnau

Sonntag, 9.2., 10 Uhr

Wengen

Sonntag, 9.2., 8.30 Uhr

Evang. Kirchengemeinde

Informationen zu Veranstaltungen
im Gelben Blatt unter www.isny-

evangelisch.de oder tel. im Ge-
meindebüro, Tel. 07562/2314

Evang. Nikolaikirche

jeden Sonntag 10.30 Uhr

Kapelle Überrauch

jeden Freitag 19 Uhr

Neutrauchburg Lukaskirche

jeden Sonntag 9.30 Uhr

Adventgemeinde Isny

Dekan-Marquart-Straße 18

Samstag, 9.30 Uhr: Bibelgespräch

und Kinderbibelstunde;

Samstag, 11 Uhr: Predigtgottes-
dienst; Hauskreise mittwochs,
Tel. 07562/6189966

Ev. Freikirchliche Gemeinde

Obere Achstraße 13/17

Sonntag, 9.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Isny

Maierhöfener Straße 6

Sonntag, 9.30 Uhr

Donnerstag, 20 Uhr

Isnyerleben

Veranstaltungshinweise aus der Region

„Film ab ...“ für filmreif

ISNY (nh) – Am 11. Februar, um 20 Uhr, im Neuen Ringtheater Isny präsentiert filmreif den bewegenden Film „Systemsprenger“. Die Filmreihe des Kulturforums Isny e. V. wird unterstützt durch die Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG, Dethleffs GmbH & Co. KG und Walzer Optik sowie in Kooperation mit dem Neuen Ringtheater Isny und der Buchhandlung Mayer realisiert.

Egal, wo Benni hinkommt, Pflegefamilie – Wohngruppe – Sonderschule, sie fliegt sofort wieder raus. Die wilde Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen „Systemsprenger“ nennt. Dabei will Benni eigentlich nur eines: Liebe, Geborgenheit und wieder bei ihrer Mutter wohnen! Doch Bianca hat Angst vor ihrer unberechenbaren Tochter. Als es keinen Platz mehr für Benni zu geben scheint und keine Lösung mehr in Sicht ist, versucht der Anti-Gewalttrainer Micha, sie aus der Spirale von Wut und Aggression zu befreien. Mit ihrem Filmdebüt hat Nora Finger-



Szene aus „Systemsprenger“

Foto: Peter Hartwig

scheidet die Jury der 69. Internationalen Filmfestspiele Berlin 2019 überzeugt und gewann für ihr intensives und gefühlfolles Filmwerk den Silbernen Bären. Das ausführliche Kinoprogramm liegt an allen öffentlichen Stellen aus. Alle Filmvorführungen beginnen um 20 Uhr und sind im Neuen Ringtheater Isny zu sehen. Karten sind jeweils zwei Wochen vor der Filmpräsentation im Vorverkauf oder an der Abendkasse er-

hältlich. Es gilt freie Platzwahl, eine Reservierung ist nicht möglich.

i Vorverkauf: Isny Marketing GmbH, Unterer Grabenweg 18, Tel. 07562/97563-0, Buchhandlung Mayer: Wassertorstraße 35, Isny, Tel. 07562/3315 und Schlossstraße 2, Neutrauchburg, Tel. 07562/2110, Neues Ringtheater Isny, Lindauer Straße 2, Isny, Tel. 07562/914857.



Mit dem Albverein wandern

ISNY - Die Ortsgruppen Isny und KiBlegg des Schwäbischen Albvereins wandern am Sonntag, 9. Februar, gemeinsam vom Kurhaus Isny durch das Schächele, durch den Gschwendwald nach Wolfbühl und am Biesenweiher und Bleichenweiher vorbei nach Isny zurück. Die Wanderung ist etwa zehn Kilometer lang und dauert etwa drei Stunden. Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr möglich. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Kurhaus Isny. Wanderführer ist Jürgen Tischer, Tel. 07562/ 914886.

Veranstaltungen

Mittwoch, 5. Februar

- 9.30-11 Uhr:** Tanz einfach mit - internationale Folklore, Linedance, Rounds und Square, Haus Sonnenhalde, Info-Tel. 07566/749
- 18 Uhr:** Nordic Walking und Lauftreff mit dem Schwäbischen Albverein, und WSV Isny, TP Parkplatz der Rotmoos-Turnhalle Isny
- 18 Uhr:** Vortrag von Dr. Erika Baumhoff-Teske zum Thema Posttraumatische Belastungsstörungen, Raum 309 in der Klinik Alpenblick, Neutrauchburg
- 19.30 Uhr:** Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Paul-Fagius-Haus Isny
- 20-21.30 Uhr:** Skigymnastik des WSV Isny, Rainsporthalle

Donnerstag, 6. Februar

- 7 Uhr:** Wochenmarkt, Isny, Fußgängerzone
- 12.30 Uhr:** Essen in Gemeinschaft für alle Bürgerinnen und Bürger im Gasthof Schalander - organisiert vom Frauenbund Missen (ohne Anmeldung)
- 13.15 Uhr:** Donnerstagswanderung, ab

- Kurhaus (13.05 Bus ab Neutrauchburg), Rückkehr 17.30 Uhr
- 14-16 Uhr:** Sprechzeit Beratungsstelle Zuhause Leben, Caritas, Kemptener Straße, Isny
- 20 Uhr:** Podiumsdiskussion mit den beiden Bürgermeisterkandidaten Hans-Jürgen Haas (CSU Weitnau-Wengen, FW Weitnau) und Florian Schmid (FW Gemeinschaft Wengen-Kleinweiler, Bündnis90/Die Grünen), „Goldener Adler“, Weitnau

Freitag, 7. Februar

- ab 14 Uhr:** Line-Dance für Anfänger, Fortgeschrittene ab 14.30 Uhr, im Bürgerhaus Weitnau, Pelagiusstube, Frauenbund Weitnau
- 18-21 Uhr:** Flutlicht-Skifahren bei den Skiliften Thaler Höhe Wiederhofen

Samstag, 8. Februar

- 13.30 Uhr:** Kinderball, Motto: „Tom und Jerry“, Festhalle Beuren
- 14.30 Uhr:** Erziehungskurs für Welpen und Hunde aller Art mit Agility, Übungsgelände und Schäferhunde-

- verein Isny-Weidach, www.schaeferhundeverein-isny.de
- 19 Uhr:** Sportlerball, Ibergzentrum Maierhöfen
- 20 Uhr:** Vereinsball, Gasthof Goldener Adler, Weitnau
- 20 Uhr:** Trachtenball des GTV D'Bergstätter Börlas, Schöffler Saal Missen mit vielen bunten Einlagen, es spielt die Musikgruppe „Trio Alpenspitzbuebe“

Sonntag, 9. Februar

- 14 Uhr:** Kinderfasching, Turn- und Festhalle Eglofs
- 18.30 Uhr:** Musik und Gebet mit der Band 4Takter, Kath. Kirche St. Maria Isny

Dienstag, 11. Februar

- 10-12 Uhr:** Deutscher Kinderschutzbund, OV Isny, Sprechstunde für Fragen rund um Hilfen für Kinder und Familien, Schloss 2
- 13-16 Uhr:** Vielfache Chemikalienunverträglichkeit (Multiple Chemical Sensitivity / MCS) - SHG Allgäu, Vortrag für Betroffene und An-

- gehörige, Seminarraum Arche-Hof Birk, Hellengerst, Infos www.mcs-allgaeu.de, Tel 08378/266 96 73
- 20 Uhr:** Vortrag von Frau Ott zu Clinic Home Interface, Hospizgruppe Isny-Argenbühl, Paul-Fagius-Haus Isny
- 20 Uhr:** Filmreif – das andere Kino: Systemsprenger, Neues Ringtheater, Isny

Mittwoch, 12. Februar

- 8.30-11 Uhr:** „Gemeinsam den Tag beginnen“, Benefiziatenhaus Missen, interessierte Frauen sind herzlich eingeladen
- 9.30-11 Uhr:** Tanz einfach mit - internationale Folklore, Linedance, Rounds und Square, Haus Sonnenhalde, Info-Tel. 07566/749
- 18 Uhr:** Nordic Walking und Lauftreff mit dem Schwäbischen Albverein, und WSV Isny, TP Parkplatz der Rotmoos-Turnhalle Isny
- 19.30 Uhr:** Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Paul-Fagius-Haus Isny
- 20-21.30 Uhr:** Skigymnastik des WSV Isny, Rainsporthalle

Senioren

Mittwoch, 5. Februar

9.30 – 10.30 Uhr: Gymnastik für Senioren, DRK Isny, Am-Angele-Hof 29, Tel. 07562/970934

13.30 Uhr: Gemütl. Beisammensein im Pfarrheim Hellengerst

14.30–17 Uhr: Cafeteria im Seniorenheim St. Vincenz in Seltmans, für jedermann geöffnet

Donnerstag, 6. Februar

9–11 Uhr: Information und Beratung im AHZ Servicebüro, Wassertorstraße 43, Tel. 07562/914465

9–11 Uhr: Sprechstunde Herz und Gemüt: Beratung und Info für Senioren, pflegende Angehörige und Ehrenamtliche im Paul-Fagius-Haus, Petra Dröber, Tel. 07562/905747

9.30–11 Uhr: Sprechstunde des Stadtseniorenrat Isny, Treffpunkt vor dem Rathaus, Ansprechpartner: Gerry Lemmers

15–16.30 Uhr: Offener Computernachmittag für Senioren im Haus der Begegnung „Untere Mühle“ (Veranstalter Stadtseniorenrat Isny)

15.30–16.30 Uhr: Gymnastik für Se-

nioren, DRK Isny, Am-Angele-Hof 29, Tel. 07562/970934

Freitag, 7. Februar

14 Uhr: Rommé im Haus der Begegnung „Untere Mühle“

14–16 Uhr: Sprechstunde des Sozialverbandes VdK / Sprechstunde für Menschen mit Behinderung in der Stadt Isny im Paul-Fagius-Haus, Marktplatz 12, 1. Stock, (Aufzug vorhanden) im Büro von „Herz und Gemüt“

Samstag, 8. Februar

14.30–17 Uhr: Cafeteria im Seniorenheim St. Vincenz in Seltmans, für jedermann geöffnet

Sonntag, 9. Februar

14.30–17 Uhr: Cafeteria im Seniorenheim St. Vincenz in Seltmans, für jedermann geöffnet

Montag, 10. Februar

9.30 – 10.30 Uhr: Fit von Kopf bis Fuß:

Gymnastik für Menschen, die Freude an der Bewegung haben, DRK Isny, Am-Angele-Hof 29, Tel. 07562/970934

14–16 Uhr: Sprechstunde Herz und Gemüt: Beratung und Info für Senioren, pflegende Angehörige und Ehrenamtliche im Paul-Fagius-Haus, Petra Dröber, Tel. 07562/905747

14–17 Uhr: Seniorenhock im Pfarrheim Kleinweiler, Programm für pflegebedürftige Personen; Hol- und Bringdienst möglich; Anmeldung: Tel. 08378/7505; Krankenpflegeverein Buchenberg-Weitnau-Missen

14 Uhr: Gesellige Karten- und Gesellschaftsspiele im Haus der Begegnung „Untere Mühle“

15 Uhr: Sitzgymnastik der kirchlichen Sozialstation im Haus St. Elisabeth, Information und Anmeldung: Tel. 07562/7097830

15.15–16.15 Uhr: Gymnastik für Senioren des DRK Isny in der Turnhalle Friesenhofen, Tel. 07562/970934

Dienstag, 11. Februar

13.30 Uhr: Skat im Haus der Begegnung „Untere Mühle“

17–18.15 Uhr: Line-Dance, DRK Isny, Am-Angele-Hof 29, Tel. 07562/970934

Mittwoch, 12. Februar

9.30–10.30 Uhr: Gymnastik für Senioren, DRK Isny, Am-Angele-Hof 29, Tel. 07562/970934

14.30–17 Uhr: Cafeteria im Seniorenheim St. Vincenz in Seltmans, für jedermann geöffnet

Donnerstag, 13. Februar

9–11 Uhr: Information und Beratung im AHZ Servicebüro, Wassertorstraße 43, Tel. 07562/914465

9–11 Uhr: Sprechstunde Herz und Gemüt: Beratung und Info für Senioren, pflegende Angehörige und Ehrenamtliche im Paul-Fagius-Haus, Petra Dröber, Tel. 07562/905747

15–16.30 Uhr: Offener Computernachmittag für Senioren im Haus der Begegnung „Untere Mühle“ (Veranstalter Stadtseniorenrat Isny)

15.30–16.30 Uhr: Gymnastik für Senioren, DRK Isny, Am-Angele-Hof 29, Tel. 07562/970934

Ausstellungen

Kunsthalle im Schloss, Isny

Friedrich Hechelmann: Bilder und Gemälde; Originalillustrationen zur Bibel, Nils Holgerssons Reisen und Abenteuer, Orpheus und Eurydike, Ein Sommernachtstraum – Bilder zu Shakespeares Märchenspiel, Skizzen und Bilder zu Friedrich Hechelmanns Romanen „Livia“ und „Manolito“, Bronzen – Engel und Fabelwesen, Skulpturensammlung – Zeit der Götter – Zauber der Form, Marienkapelle

Städt. Galerie im Schloss

bis 23. Februar 2020: „Christoph Bergmann. Moderne Antike“, Öffnungszeiten bis zur Karwoche:

Kunsthalle und Galerie im Schloss: Fr 14–18 Uhr, Sa, So, Feiertag 11–18 Uhr, Mo, Di, Mi + Do geschlossen

Galerie in der Espantorstraße 21

Dauerausstellung: Wechsende Arbeiten von Margarete Funke. Keramik – Objekte – Naturkunst.

Winteröffnungszeiten: Sa 13–17 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 08373/79877750

Stadtbücherei im ehem. Mueum am Mühlturn

„Der kleine Eugen“, neu entdeckte Kinderzeichnungen und Tagebucheinträge des jungen Postkarten-Künstlers Eugen Felle

Atelier Gabriele M. Lulay

Friesenhofen, Besuch im Atelier n. Voranmeldung, Tel. 0172/1042355

Atelier Werner Kimmerle

Besuch im Atelier im Schloss Isny nach Voranmeldung 07562/913064 www.w-kimmerle-kunst.de

Atelier für Malerei und Glasgestaltung Susanne Wolf

Am Nellenberg 23, 87480 Weitnau-Kleinweiler, Mo-Fr 9–17 Uhr und nach Voranmeldung, Info-Tel: 08375/975301 oder wolf@wolf-glas-und-kunst.de

Studio für Malerei und Objekte

Ute Drescher
Isny, Am Feuerschwanden 5

Jeden Mittwoch von 15–17 Uhr und nach Voranmeldung, Tel. 07562 3554, www.ute-drescher.de

Kath. Kirche St. Benedikt, Eisenharz
14.2.–15.3.: „GÖTTLICH – eine fotografische Gegenüberstellung“, 50 lachende Ordensfrauen, Fotos von Andreas Reiner, die Kirche ist täglich von 9–17 Uhr geöffnet

Carl-Hirnbein-Museum

Missen, jeden Freitag 15–17 Uhr

Heimathaus Adlerhof, Grünenbach
„Burgentypen im Allgäu“ – Ölbilder von Klaus F. Küster, Besichtigung nur auf Anmeldung unter 08383/1240, Dorfladen & Heimatstube

vhs: beginnende Kurse

Freitag, 7. Februar

17.30 Uhr: English – Brushing up and moving on (B1/B2)

18.15 Uhr: Englisch – (B2) "Practising Conversation"

Montag, 10. Februar

19.35 Uhr: Russisch für Anfänger – (Fortsetzungskurs aus dem Semester 2/2019)

Mittwoch, 12. Februar

18.30 Uhr: Originals – the real thing! We will pick our choice from literature and newspaper texts, radio reports, see a film and go on a guided tour

Donnerstag, 13. Februar

16.45 Uhr: Singen für die Seele
Bei diesem Kurs steht die Freude am

Singen im Vordergrund

Freitag, 14. Februar

16 Uhr: BBF Braiding – Flechtkurs für Teenager – Ganz neue Frisurideen

Wo isst man gut?



Dienstags Hax'n-Essen
Mittwochs halbe Hähnchen
Landgasthof Post, Lindauer Str. 1
Röthenbach. Tel. 08384/304

Isny Marketing GmbH

Büro für Tourismus

**Kurhaus am Park
Veranstaltungskalender
Kartenvorverkauf**
Unterer Grabenweg 18,
88316 Isny im Allgäu,
Tel. 07562/97563-0, Fax -14, E-Mail:
info@isny-tourismus.de, Mo-Fr
9-12.30 und 14-17 Uhr; Sa 10-12
Uhr; So, Feiertage geschlossen

Büro für Kultur

Geschäftsstelle Kulturforum Isny e.V.
Leitung: Karin Konrad, Unterer
Grabenweg 18, Gartenhaus, 88316
Isny im Allgäu, Tel. 07562/97563-
50, Fax 07562/97563-14,

E-Mail: kultur@isny-tourismus.de
**Büro für Stadtmarketing
Geschäftsstelle Isny aktiv e.V.**
Leitung: Katrin Mechler,
Unterer Grabenweg 18, Gartenhaus,
88316 Isny im Allgäu,
Tel. 07562/905311,
Fax 07562/905313, E-Mail:
mechler@isny-tourismus.de

Fahrkartenschalter der Deutschen

Bahn AG / Regiobus
Kurhaus am Park,
Tel. 07562/984988
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr
9-12.30 Uhr und 13.30-17 Uhr, Mi,
Sa, So, Feiertage geschlossen

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbücherei, Fabrikstraße 21

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr, 10 bis 12
und 14 bis 17 Uhr, Mittwoch ge-
schlossen, Do, 9 bis 12 und 14 bis
18 Uhr, Sa, 10 bis 12 Uhr
07562/912161

Volkshochschule Isny

Rainstraße 12, Isny, Mo bis Fr 9-12
Uhr, Do 9-12 Uhr und 14-18 Uhr
Tel. 07562/56800

Sozialberatung für Obdachlose und von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen

Wilhelmstr 21, Tel. 07562/9758700;
Sprechzeiten:
Mo und Di 9.30-11.30 Uhr, Do

13.30-15.30 Uhr und nach Verein-
barung

Isnyer Tafelladen

Espanatorstraße 17, Mo und Mi,
13.30-16 Uhr

Welt Laden

Bahnhofstr. 12, Isny,
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 14-18
Uhr, Do zusätzl. 9.30-12 Uhr,
Sa 10-13 Uhr

Wertstoffhof Weidach

Tel. 07562/4184, kostenl. Entsor-
gung: Glas, Papier, RAWEG-Sack,
kostenpfl.: Sperrmüll, Gartenabfälle;
Mo bis Sa 8-12 Uhr, Mo bis Fr 13-
17 Uhr

Sonntagsdienste

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Kreis Ravensburg und Fried-
richshafen 0180-1929346

Ärzte

Mo-Fr 9-19 Uhr: docdirekt - Kos-
tenfreie Onlinesprechstunde von
niedergelassenen Haus- und Kinder-
ärzten, nur für ges. Versicherte
unter 0711 - 96589700 oder docdi-
rekt.de. Ärztlicher Bereitschafts-
dienst an den Wochenenden und
Feiertagen und außerhalb der

Sprechstundenzeiten: Kostenfreie
Rufnummer 116117

Apotheken

Samstag, 1. Februar

8.30 bis 8.30 Uhr d. nächsten Tages:
Rosen-Apotheke, Ottmannshofer
Straße 19, Leutkirch, Tel. 07561/
98490

Sonntag, 2. Februar

8.30 bis 8.30 Uhr d. nächsten Tages:
Wassertor-Apotheke, Wassertor-
straße 51, Isny, Tel. 07562/97580

Bäder

Badezeiten im Therapeutischen

Bewegungszentrum Neutrauchburg

Sauna und Salzlounge: Mo 14-20
Uhr gem.; Di 14-18 Uhr Herren;
Mi 14-20 Uhr Damen; Do 17.30-20
Uhr gem., Fr 17-20 Uhr gem.;

Sa 9-12 Uhr gem.;

Bewegungszentrum:
Mo-Fr 7-12 und 14-20 Uhr, Di bis
18 Uhr, Sa 8.30-12 Uhr, Badezeiten;
Öffentlichkeit: Mo 18-20 Uhr, Mi/Fr
7-8.30 und 18-20 Uhr, Sa/So/Feier-
tag 9.30-15 Uhr

Gesundheitswelt Überrauch

Hallenschwimmbad, Dampfgrotte, Saunalandschaft, Wellnessbereich

Mo-Fr 17-22 Uhr, Sa, So und Feier-
tage 15-22 Uhr, Saunalandschaft
Mi Damen, Fr und Sa auch Familien,
Einlassende 20.30 Uhr

Wilhelmsbad

Sauna, Dampfbad und Schwimmbad

Mi 13-17 Uhr Damen; 17-21 Uhr
gemischt; Do 13-21 Uhr Herren;
Fr 13-21 Uhr Damen;
Tel. 07562/2331

Führungen

Stadtführungen

Veranstalter: Isny Marketing GmbH,
Info: Tel. 07562/97563-0
„Isny erzählt Geschichte“
Rundgang durch die mittelalterliche
Stadtanlage mit Begehung der
Wehrmauer und Besichtigung eines
Turmes. Jeden Samstag, 9.30 Uhr,
Sonntag, 9.2., 11 Uhr, Trilogierund-
gang: Isny erkundet Mittelalter -
Stadtführung

Kunsthalle im Schloß mit Abtshaus

jeden 4. Sonntag im Monat, 15 Uhr.
Das Werk von Friedrich Hechelmann
führt den Betrachter ins Schöne
und Unbewusste, über Abgründe
und Wasserlandschaften. Ohne

Anmeldung.
Weitere Führungen auf Anfrage,
Tel: 07562/914100

Sennerei Käsküche Isny

Maierhöfer Str. 78,
jeden Freitag 10.30 Uhr

Brauerei Schäffler, Missen

jeden Dienstag, 10 Uhr,
Anmeldung bei der Brauerei,
Tel. 08320/920

Dethleffs GmbH & Co. KG - Werks- führung

Donnerstag 6./13.2., 9 Uhr,
TP: Verwaltungsgebäude, Dethleffs
GmbH & Co. KG, Arist-Dethleffs-
Straße 12, Isny. Anmeldung: Deth-
leffs GmbH & Co. KG, Tel. +49 7562
9870

Kreativseminar: „Aus dem Nebel ans Licht“

KREIS - Konstruktiv umgehen mit der eigenen Biografie - VKL- Tagessemi- nar für Kriegsenkel.

Am Samstag, 4. April, findet das zweite
Seminar zum Umgang mit der eigenen
Biografie für die Kriegsenkelgeneration
in Stuttgart-Degerloch statt. Die Leitung
des Seminars hat die Sinologin und Krea-
tivitätstrainerin Marion Betz (Jahrgang
1961). Das Seminar richtet sich an die so-
genannten Kriegsenkel, die selbst in Frie-
den und Wohlstand aufgewachsen sind,
aber oft von Schwierigkeiten in Beruf
und Beziehungen, dem Gefühl, trotz gro-
ßer Leistung nie zu genügen, die Eltern
emotional nicht zu erreichen sowie un-

erklärlichen Gefühlen von Schuld, Scham
und Heimatlosigkeit berichten. Sich die-
sem „Nebel“ zu stellen, erfordert nicht
nur Neugier, sondern auch Mut. Das pra-
xisorientierte Seminar wartet mit Üben-
gen aus der Kunsttherapie und der Bi-
bliotherapie auf. Dazwischen gibt es ei-
nen regen Austausch über Lebenserfah-
rungen.

i Termin: Sa 4. April, 9.30-17.30
Uhr, 70597 Stuttgart, Jahnstr. 30
Kursleitung: Marion Betz, Sinologin
M.A., Kunsttherapeutin und Coach;
www.Mal-Weise.de
Anmeldung: bis Fr 20. März, an die
Geschäftsstelle

Geburtstage

7.2.: Christa Fischer, Argenbühl,
75 Jahre

8.2.: Brigitte Stark, Argenbühl,
80 Jahre
Adelheid Kuhn, Argenbühl,
85 Jahre

10.2.: Burkhard Werner Hegner,
Argenbühl 70 Jahre



Tagung im Kloster Heiligkreuztal

HEILIGKREUZTAL - Die Welt der Arbeit
befindet sich seit einigen Jahren in viel-
fältigen Umbruchprozessen. Durch die
jahrelange Hochkonjunktur sind qualifi-
zierte Arbeitskräfte Mangelware gewor-
den. Die Digitalisierung führt zu einer
Änderung der Arbeitswelt, wie sie ver-
mutlich seit der industriellen Revolution
nicht mehr stattgefunden hat. Welche
Chancen bietet die sich wandelnde Ar-

beitswelt für den ländlichen Raum? Zu
dieser Frage erwarten die Besucher am 6.
Februar im Kloster Heiligkreuztal Vorträ-
ge hochkarätiger Wirtschaftsvertreter
aus der Region, Deutschland und Öster-
reich sowie Praxisbeispiele. Die Tagung
beginnt um 9 Uhr. Veranstalter ist das
Verband Katholisches Landvolk, Stutt-
gart. Anmeldungen unter
vkl@landvolk.de oder 0711/97914580.



Dschungel-Kaffeekränzchen beim Frauenbund

Alle zwei Jahre stellt der Katholische Frauenbund Urlaub ein buntes Fasnetsprogramm auf die Beine. Dazu laden sie am Mittwoch, 12. Februar, um 14 Uhr in die dekorierte Dorfhalle Urlaub ein. Man darf sich auf einige Dschungel-Erlebnisse und -sketche freuen und kann sich gerne zum Thema kostümieren, jedoch ist es keine Pflicht. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und es sind alle Bürger vom Dorf eingeladen sowie Gäste von außerhalb. „Lasst Euch nicht hängen, genießt ein paar Stund - es ist Dschungel-Party beim Frauenbund“ heißt es in der Einladung. Das Team vom Frauenbund freut sich auf viele Gäste.

Text und Archivbild: Carmen Notz



Faschingsnachmittag mit buntem Programm

Am Samstag, 15. Februar, findet in der Dorfhalle die schon traditionelle Familienfasnet statt. Die Urlauer Sportler haben wieder viele lustige Spiele für die kleinen Gäste und ein buntes Programm für die „Großen“ vorbereitet. Mit dabei sind die Kinder des Kindergartens Arche Noah, die Kleinsten der Sportfreunde sowie die verschiedenen Abteilungen. Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist wie immer bestens gesorgt. Herzlich eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern und Großeltern aus Urlaub und Umgebung. Beginn ist um 14 Uhr.

Foto: Sportfreunde Urlaub



Fasching für Jedermann in Bolsternang

Unter dem Motto „Faschingsball für jedermann“ findet am Freitag, 14. Februar, im Landgasthaus „um Schwarzen Grat“ in Bolsternang der diesjährige Faschingsball statt. Beginn ist um 14 und um 20. Uhr. Die Besucher können sich auf viele lustige Sketche und imposante Showeinlagen freuen. Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt Anton Schmidt. Reservierungen sind ab sofort möglich unter 07562 /8470.

Foto: Veranstalter



Dorrfasching Friesenhofen mit Trachtenkapelle

Am Samstag, 8. Februar, um 14 Uhr lädt die Trachtenkapelle Friesenhofen in der Ebnathalle zum alljährlichen Dorrfasching ein. Groß und Klein sind eingeladen zu einem fröhlichen Nachmittag mit Unterhaltung, Spiel, Spaß und Musik. Die Veranstaltung ist eine feste Größe im Dorfleben, und Dirigent Tobias Dieing freut sich, auch mit den Jungmusikanten auftreten zu können. Der Eintritt ist frei.

Text/Bild: TK Friesenhofen

Weltladen Isny: Angebot des Monats im Februar

ISNY – Jedes Jahr feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinaus engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags.

Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Der Weltge-

betstageskaffee steht in dieser Tradition. El puente bietet in Kooperation mit dem Weltgebetstags-Komitee einen eigenen Kaffee für diesen Anlass an. Hergestellt in der Demokratischen Republik Kongo ist der bio-faire Kaffee ein Botschafter starker Frauen. Für jedes Kilo Weltgebetstags-Kaffee geht ein Euro an die Projekte des Deutschen Weltgebetstags-Komitee. Und natürlich kommt der Verkauf des Kaffees den Kleinbäuerinnen

der Kooperative „Muungano“ zu Gute. „Muungano“ heißt „Miteinander“ in Suaheli. Durch den Anbau von Bio-Kaffee bringt die Kooperative Menschen in der Demokratischen Republik Kongo zusammen, die durch den Bürgerkrieg getrennt wurden. Ein Ziel dabei ist es, Frauen zu stärken und Gleichberechtigung zu fördern. Das umfassende Programm verhilft Frauen zu eigenem Landbesitz und stärkt sie in Führungspositionen.

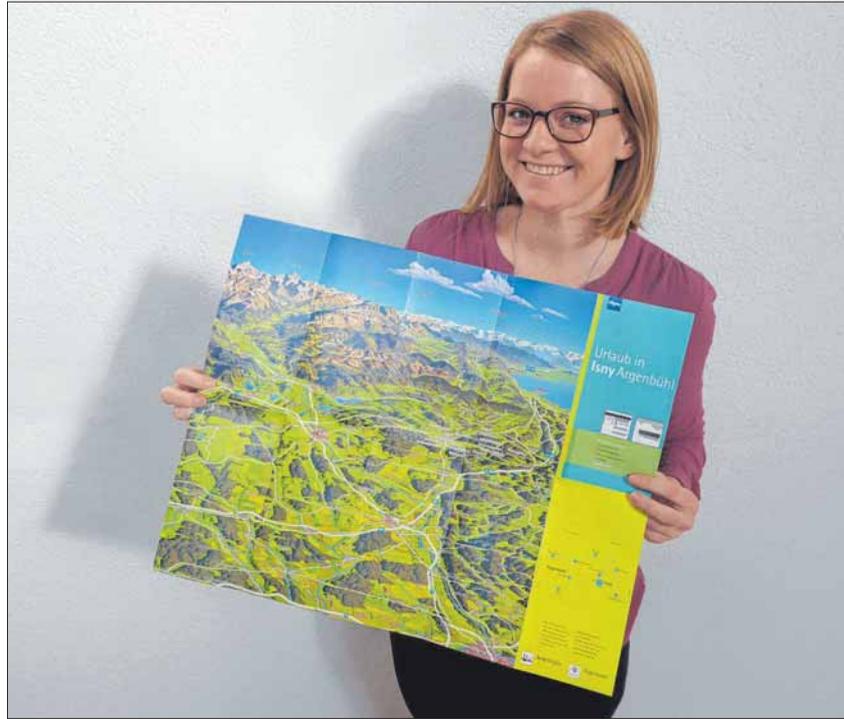
Ein eigens gegründetes Frauen-Komitee entscheidet über die Verwendung von Prämien. So entschlossen sich die Vertreterinnen dazu, jeder Kaffeebäuerin eine Ziege auszuhändigen. Diese Förderung befähigt Frauen dazu, aktiv und selbstbewusst für ihre Rechte einzustehen. Den Weltgebetstags-Kaffee gibt es im Weltladen als 250 g Packung sowohl in ganzer Bohne als auch gemahlen.

Unterkünfte präsentieren sich im neuen Design

ISNY – Ein neues Format und die Einbindung einer Panoramakarte machen das Printprodukt, das in Zusammenarbeit von Isny und Argenbühl entstanden ist, aus. Das Layout im Isny-typischen Otl Aicher-Stil sorgt für den Wiedererkennungswert.

Die Überlegung, die bisherige Broschüre im DIN A4-Format zu verschlanken und das Konzept grundlegend zu überarbeiten, gibt es in Isny schon länger. „Urlauber holen sich ihre Inspiration und Informationen vermehrt im Internet. Da kann ein Printmedium kaum mithalten: eine fast unbegrenzte Anzahl an Bildern, viel Platz für Ausstattungsmerkmale und Texte, damit der Gast eine gute Vorstellung der Unterkunft bekommt – das ist in einer Print-Anzeige nicht darstellbar“ erläutert Sarah Wagegg von der Isny Marketing GmbH (IMG) die Gründe für die Neuausrichtung. Gleichzeitig sei die Nachfrage nach einer gedruckten Gastgeber-Übersicht nach wie vor groß.

Damit stand das Ziel für das neue Konzept fest: das Verzeichnis soll eine strukturierte Übersicht zu den Isnyer Gastgebern liefern und darüber hinaus einen Mehrwert bieten. „Quasi ein „Appetitma-



Sarah Wagegg von Isny Marketing GmbH präsentiert das neue Gastgeberverzeichnis.

Foto: IMG

cher“ für das vielfältige Übernachtungsangebot, bevor sich der Gast im Internet oder beim Gastgeber detaillierter informiert“ so Wagegg.

Den gewünschten Mehrwert liefert die Panoramakarte auf der Innenseite. Urlauber sehen auf den ersten Blick, was Isny und Argenbühl ausmacht: allem voran die verkehrsgünstige Lage zwischen Alpen und Bodensee inmitten einer intakten Natur und attraktiven Landschaft. Erfahrungsgemäß sind Übersichts- und Panoramakarten bei Urlaubern beliebt und werden entsprechend häufig mitgenommen. In Zukunft erhält jeder Gast mit der Karte auch die Übersicht der Unterkünfte der Region.

Mehr als 60 Gastgeber haben den Schritt mit der IMG und dem Gästeamt Argenbühl gewagt und eine Anzeige gebucht. „Mit dem neuen Konzept haben wir einen wichtigen Schritt getan, um unseren Gästen ein zeitgemäßes Produkt zu bieten.“ ist sich Wagegg sicher.

Dass bei der ersten Neuauflage gleich so viele Gastgeber eine Anzeige geschaltet haben, freut die Verantwortlichen in Isny und Argenbühl.

i Das Gastgeberverzeichnis gibt es im Büro für Tourismus in Isny, im Gästeamt Argenbühl und online auf www.isny.de/prospekte.

Kindergruppe fürs Kennenlernen der Natur

ISNY – Der Isnyer Ortsgruppe des Bund Naturschutz (BUND), die in den zurückliegenden Jahren in der Öffentlichkeit kaum wahrnehmbar gewesen ist, wollen drei Mütter, Kristin Wagner aus Neutrauchburg, Christine Küblbeck aus Argenbühl und Daniela Hartel aus Weitnau, neuen, frischen Wind einhauchen: Im Februar starten sie eine Kindergruppe für Neun- bis Zwölfjährige und freuen sich über Anmeldungen von interessierten Kindern und die Unterstützung von engagierten Eltern als Mitgestalter und -streiter.

„Unser Ziel ist es, das Interesse und die Begeisterung für die Natur bei den Kindern durch ein vielfältiges Angebot zu wecken und zu fördern. Auf spielerische Weise soll das Verständnis wachsen für die ökologischen Zusammenhänge – und, welchen Teil die Kinder selbst darin spielen“, erklären die Initiatorinnen ihre Zielsetzung.

Die aktuellen Diskussionen und Entwicklungen rund um die weltweite Klimapolitik „dürfte das eine oder andere Kind zu Hause oder auch in der Schule sicherlich mitbekommen haben“, sind Hartel, Küblbeck und Wagner überzeugt. „Durch Erfahren und Begreifen der Natur in und um Isny wollen wir den Kindern verdeutlichen, warum Natur- und Umweltschutz



Drei Mütter wollen der BUND-Ortsgruppe Isny frischen Wind einhauchen

Foto: Tobias Schumacher

uns alle angeht“, begründen sie ihre Motivation, die Kindergruppe ins Leben zu rufen.

„Bevor Kinder die Natur aber schützen können, müssen sie diese erst einmal kennenlernen: Sie müssen ein Auge für die kleine Dinge am Wegesrand entwickeln“, betonen die Drei. Vermitteln wollen sie das bei spannenden Aktivitäten,

gemeinsam mit den Kindern. Beim Treffen am Samstag, 15. Februar, von 10 bis 13 Uhr, ist der Bau von Nistkästen für heimische Singvögel geplant.

Danach gibt es jeden Monat weitere Aktionen wie einen Besuch bei einem Imker mit der Verkostung von Honig und Informationen zum Leben der Bienen, Hilfestellung bei der Amphibienwanderung

zur Paarungszeit im Frühjahr, eine Schatzsuche im Moor, Spiel und Spaß an der Unteren Argen, einen Ausflug in den Wald mit Stadtförster Johannes Merta im Herbst und viele andere Unternehmungen mehr, um in die Natur einzutauchen.

„Nur wenn die Kinder die Natur kennen und als schützenswert empfinden, machen sie sich für ihren Erhalt stark“, betonen die drei Initiatorinnen, die noch einige mehr „Ideen und Visionen für Umweltaktionen“ haben wie etwa eine Kleideraustauschbörse oder Workshops für Naturkosmetik. Dafür suchen sie auch weitere, engagierte Erwachsene, „die Initiative ergreifen und Projekte übernehmen möchten, sie können sich gerne mit uns in Verbindung setzen – raus aus dem Haus und rein in die Natur“, fassen sie ihre Einladung zusammen.

Um die Aktivitäten öffentlichkeitswirksam zu verbreiten, haben Hartel, Küblbeck und Wagner auch Handzettel produzieren lassen, außerdem wird die Internetseite des BUND Isny überarbeitet. Dort sind Termine und die Anmeldinformationen für die Kindergruppe sowie Kontaktdaten zu weiteren Aktionen zu finden.

i Infos und Anmeldung für die neue Kindergruppe im Internet unter www.bund-isny.de

Versammlung der Motorradclique

EISENHARZ – Bei ihrer Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. Januar konnte die Motorradclique Eisenharz auf ein abwechslungsreiches und interessantes Vereinsjahr zurückblicken. Wie jedes Jahr wurden gemeinsame Ausfahrten unternommen, monatliche Versammlungen abgehalten und sechs Disziplinen für die Vereinsmeisterschaft absolviert.

Besonders gratuliert wurde noch einmal allen aktiven Fahrern, die zum Ende der Rennsaison 2019 auf beachtliche Erfolge stolz sein konnten. Jürgen Kible fuhr internationale Motorradrennen mit und konnte sich über tolle Ergebnisse freuen. Gestartet ist er in der „Klassik Trophy, Serie SBK 90 Superbike, International“. Die



Die Vereinsmeister: Gerd Meroth und Eva Kolb Foto: Verein

„Enduro-Fahrer“ Andreas Bodenmiller, Gerd Meroth, Norbert Millich und Gerhard Weber konnten ebenfalls hervorragende Platzierungen erzielen. Sie fuhren aktiv bei „ADAC-Enduro - Cups“, „Geländefahrten“, „Ackercross-Rennen“ und „Classic-Geländefahrten“ mit.

Das zehnte Mofa/Mokickrennen am 3. Oktober konnte dieses Mal bei bestem Wetter durchgeführt werden. Ein volles Starterfeld und viele Zuschauer rundeten eine erfolgreiche Veranstaltung ab.

Nach den Berichten von erstem Vorstand, Schriftführer, Kassier und Kassenprüfer wurde die gesamte Vorstandsschaft dann entlastet.

Bei den Wahlen wurden zum 1. Vorstand Elmar Weber, zum 2. Vorstand Gerhard Strodel, zum Schriftführer Peter Zimmermann und zum Kassier Claudia Prinz-Weber gewählt. Der Ausschuß setzt sich aus Claudia Kible, Raimund Reutlinger und Andreas Bodenmiller zusammen.

Nach dem offiziellen Teil des Abends wurde gespannt auf das Ergebnis der Vereinsmeisterschaft gewartet, welches aus den Disziplinen Dart, Minigolf, Geschicklichkeitsfahren, Schießen, Bogenschießen und Kegeln ermittelt wird.

Die Vereinsmeistertitel gingen in diesem Jahr an Gerd Meroth und Eva Kolb. Über die zweiten Plätze freuten sich Jürgen Kible und Antje Weber. Den dritten Platz konnten sich Elmar Weber und Sabine Meroth sichern.

Erfolgreiche Schüler bei „Jugend musiziert“

ISNY/WANGEN – Die Urkundenübergabe findet beim Preisträgerkonzert der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu am 11. Februar in Wangen statt.

Insgesamt 65 junge Musikerinnen und Musiker der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu haben am 18. Januar ihr Können in verschiedenen Wertungskategorien und Altersgruppen beim 57. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ unter Beweis gestellt.

Veranstalter für den Landkreis Ravensburg war in diesem Jahr die Musikschule Ravensburg. Ausgeschrieben waren neun Wertungskategorien in der Solo- bzw. Ensemblewertung. Die JMS-Schüler stellten sich in sieben unterschiedlichen Wertungen dem „Urteil“ der Fach-Jurors.

Neben der Freude am großen Musikfest waren natürlich auch die mit Spannung erwarteten Ergebnisse der einzelnen Juries von großer Bedeutung. Hierbei gab es nicht nur jede Menge erfreulicher Ergebnisse, sondern für die Besten auch entsprechende Weiterleitungen zum Landeswettbewerb. Die großen Anstrengungen aller Beteiligten – Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern – sind entsprechend belohnt worden.

Alle JMS-Preisträger erhalten ihre Ur-

kunden am Dienstag, 11. Februar, in der Stadthalle Wangen von Herrn Oberbürgermeister Michael Lang, Verbandsvorsitzender der JMS, ausgehändigt. Beginn ist um 19 Uhr.



Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger aus dem Verbreitungsgebiet Isny:

Laura Autenrieth
Hanna Berlinger
Annika Epp
Gero Florack
Antonia Groß
Jonathan Krauß
Phong Nguyen
Antonia Seitz
Carla Steinhauser
Charlotte Ziegler.

i Weitere Details zum Wettbewerb sowie die gesamten Ergebnisse des Regionalwettbewerbes gibt es unter www.jugend-musiziert.org

Die Klasse 10 der Verbundschule besuchte den Weltladen

ISNY (WS) – Im Rahmen des Religionsunterrichts besuchte Sport- und Religionslehrer Sven Zammer mit seiner Klasse nun schon zum zweiten Mal den Weltladen in der Isnyer Bahnhofstraße.

Der Lehrplan gibt zum Themenbereich „Teilen in der einen Welt“ Fragen vor, wie Menschen im Zusammenhang eines christlichen Menschenbildes dazu beitragen können, dass alle Menschen auf der Erde mehr Gerechtigkeit, ein gesichertes Auskommen und letztendlich auch ein friedliches Miteinander erleben. Im Vorfeld des Besuchs im Weltladen haben sich die Schüler in der Klasse schon eingehend mit Friedensfragen, Gerechtigkeit, Menschenwürde und Bewahrung der Schöpfung beschäftigt und dazu auch ihre Fragen an Dorothee Grözinger formuliert: Welche Organisationen stehen hinter dem sogenannten fairen Handel und was ist das überhaupt? Wie viele Weltläden gibt es in Deutschland und seit wann? Welche konkreten Auswirkungen hat der faire Handel für die armen Kleinbauern im Süden unseres Globus? Gibt es im Laden eine Stammkundschaft und



Die Klasse 10 der Verbundschule informierte sich im Weltladen

Foto: WS

was wird am liebsten eingekauft? Sind die Produkte erheblich teurer als im Supermarkt und auch garantiert ökologisch nachhaltig angebaut und produziert? Die Leute arbeiten im Laden alle ehrenamtlich – macht es trotzdem Spaß?

Dorothee Grözinger hatte „alle Hände voll zu tun“, die Fragen zu beantworten: der ökumenische Arbeitskreis Eine Welt sei durch politisch-kirchlich engagierte Menschen schon vor 30 Jahren gegründet worden, als Kritik gegen die damals vorherrschende Entwicklungspolitik und

im Bewusstsein der ungerechten ausbeuterischen Handelsbedingungen. Im Café-Treff in der Gotischen Halle – einer Inklusionsmöglichkeit zwischen Heimbewohnern des Stephanuswerks und Isnyern, wurden im kleinen Umfang fair gehandelte Produkte verkauft. Ebenso während des Frauencafés zur Marktzeit am Donnerstag, und auch in der Schwabenlandklinik. 2015 hat sich endlich eine Gruppe Engagierter entschlossen, den Laden in der Bahnhofstraße zu beginnen: alle arbeiten ehrenamtlich. Die verschiede-

nen Arbeiten wurden aufgeteilt. Alle 14 Tage sind Besprechungen nötig, um alles gemeinsam zu koordinieren.

Kaffee, Tee und Schokolade gehen am besten. In Deutschland gäbe es rund 800 Weltläden, in denen 30.000 Menschen meist ehrenamtlich tätig seien. Die Waren würden bezogen über diverse Handelsorganisationen, die mit Kleinbauern – Kooperativen auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Die Fairtrade Bewegung hätte erreicht, dass in vielen Bio-Naturkostläden und Supermärkten heute auch fair gehandelte Produkte angeboten würden.

Dorothee Grözinger erzählt den Schülern, dass mit dem kleinen Gewinn aus dem Laden das Kinderdorf Mariphil auf den Philippinen unterstützt werde, wo sie auch sechs Monate mitgearbeitet hätte. Umso mehr wurde die Notwendigkeit des Fairen Handels und die Arbeit in den Weltläden deutlich. David Dentler meint: „Leute, die dahinterstehen – eine gute Sache.“ Felix Seibold ergänzt dazu: „Ein positiver Trend in unserer ungerechten Welt, wenn arme Bauern besser bezahlt werden und eine Lebensgrundlage aufbauen können.“



Enzianer waren mit Fackeln unterwegs

Zum Jahresbeginn der Wandersaison 2020 trafen sich 46 Enzianer samt Gästen im Janura zur Fackelwanderung. Es ging von der Tobelsäge, Ortsteil von Weitnau nach Hochberg-Freitags zur Schneiders Brotzeitstube. Die Fackeln brauchte man am Anfang noch nicht, da man den Sonnenuntergang noch genießen konnte. An der Brotzeitstube angekommen, verwöhnte das Schneider Team die Gäste mit selbstgemachten Köstlichkeiten. Nach einer kurzen Neujahrsansprache vom Vorstand ging es gut gestärkt zurück. Durch die zahlreichen Teilnehmer gestaltete sich der Rückweg mit Fackeln zu einer eindrucksvollen Lichterkette. Gut angekommen am Parkplatz wünschten sich alle eine erfolgreiche Wandersaison 2020.

Foto: Enzian e. V.



Rosa Burkhardt in Rimpach verabschiedet

Bei der letzten Abendmesse 2019 in der Schlosskapelle Rimpach wurde Mesnerin Rosa Burkhardt nach 47 Dienstjahren von Pfarrer Marc Griebler mit einem Geschenkkorb verabschiedet. 14 Jahre war sie in der Pfarrei Friesenhofen tätig, hat auch Ministranten und Sternsinger betreut. Ab 1983 war Rosa Burkhardt nur für Rimpach zuständig. Hier fanden viele private Hochzeiten statt sowie u.a. adelige Tauffeiern. Die Seniorin mit 75Plus wird nun ihren Ruhestand genießen. Erst im März finden in Rimpach wieder Gottesdienste statt. Die Schlosskapelle ist bis dahin nicht zugänglich.

Text/Foto: C. Notz

Isnyaktuell

Geschäftsstelle Isny, Bergtorstr. 7, Tel. 07562 9721-0
E-Mail: anzeigen.isny@schwaebische.de

Ihre private Kleinanzeige zum günstigen Preis

Coupon einfach ausfüllen und per **Fax** senden an:
07562 9721-49

oder in Ihrer **Isnyer Geschäftsstelle** abgeben.

Anzeigenschluss:
jeweils Donnerstag, 12 Uhr vor Erscheinung.

Chiffregebühr bei Abholung oder Postzusendung 8,- € inkl. MwSt. Die Chiffregebühr wird als Verwaltungspauschale auch erhoben, wenn keine Offerten eingehen.

Ihr Text

Überschrift + 2 Zeilen 6 €. Jede weitere Zeile 2 €.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name, Vorname	Telefon

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße Nr.	PLZ, Ort

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
IBAN	BIC

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Datum	Unterschrift

Immobilienmarkt

Vermietungen

Wohnungen allgemein

Mitbewohnerin gesucht!

Ich suche zum 1.4.20 für eine 4 Zimmer-Wohnung (DG, Balkon, Küche, Bad), Randgebiet Isny, eine Mitbewohnerin (ab 30 Jahre). ☎ 0172/8227382

Gewerbeobjekte

In Kleinweiler-Hofen Gewerbefläche/Lager

105m², ebenerdig mit Rolltor, beheizbar, WC vorhanden. Ab sofort langfristig zu verm. Tel. 0179/1500015

Mietgesuche allgemein

Häuser allgemein

Geschäftsfrau, gesichertes Einkommen, ohne Haustiere, sucht zur langfr. Miete ruhiges Häuschen z. Wohlfühlen in Isny/Wangen u. Umgebung ca. 30km. ☎ 0174/7905428

Wohnungen allgemein

Kunsthalle im Schloss sucht für Mitarbeiter eine 1-2 Zi.-Whg. in Isny. Einzug ab sofort, KM bis 500,- €. Kontakt: office@kunsthalle-schloss-isny.de oder 0160/91530818

Kraftfahrzeugmarkt

KFZ-Ankauf

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen. ☎ 0 39 44/3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Landwirtschaft

Heu, Öhmd, Stroh in Groß-/Rundballen direkt vom Erzeuger frei Hof zu verk. Sammelbestellungen mögl. ☎ 0173/6622053

Stellenangebote

SCHLOSS NEUTRAUCHBURG

HOTEL | RESTAURANT | TAGUNG

Wir suchen

AUSZUBILDENDE

als

HOTELFACHFRAU (m/w/d)

KOCH (m/w/d)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bewerbungen bitte an:

Schloss Neutrauchburg

Horst Veile-Reiter, Kaufmännischer Direktor

Schlossstr. 11 | 88316 Isny-Neutrauchburg

Telefon: 07562-975 64 60 | horst.veile-reiter@schloss-neutrauchburg.de

UNSER TEAM SUCHT DICH!



Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Wir bieten für September 2020/2021 Ausbildungsplätze in einem spannenden Berufsfeld mit erfolgreichem Abschluss und Chance auf Festanstellung. Eine Ausbildung, die begeistert!

Nähere Infos auf www.jehle-rv.de

BEWERBUNG AN: INFO@JEHLE-RV.DE

WIR BIETEN ZUKUNFT

Warum ich alles gebe?

Weil ich so viel zurück bekomme.

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Lebenswert Alter ab sofort in Isny (Haus St. Leonhard):

Pflegefachkraft (m/w/d)

Teilzeit mit 50 bis 90 %, Web-ID 17223

Mitarbeiter in der Pflege (m/w/d)

Teilzeit mit 50 bis 90 %, Web-ID 17110

Kontakt jeweils: Joyce Dornhege, Tel. +49 7562 974322

In unserer Mitte – Der Mensch. Unser Leitwort gilt für die Menschen, die wir betreuen, und für unsere Mitarbeitenden. Wir stehen für hohe Fachkompetenz, beste Entwicklungs- und Fortbildungsangebote, größtmögliche Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und faire Bezahlung.

Mehr unter: www.stiftung-liebenau.de/karriere

Einfach mal anrufen



WIR WOLLEN DEN NÄCHSTEN SCHRITT GEHEN

UND SUCHEN MOTIVIERTE WEGBEGLEITER



Erfahre mehr über deine Einstiegsmöglichkeiten auf www.poschenrieder-holz.de/jobs

SÄGEWERK POSCHENRIEDER SEIT 1898

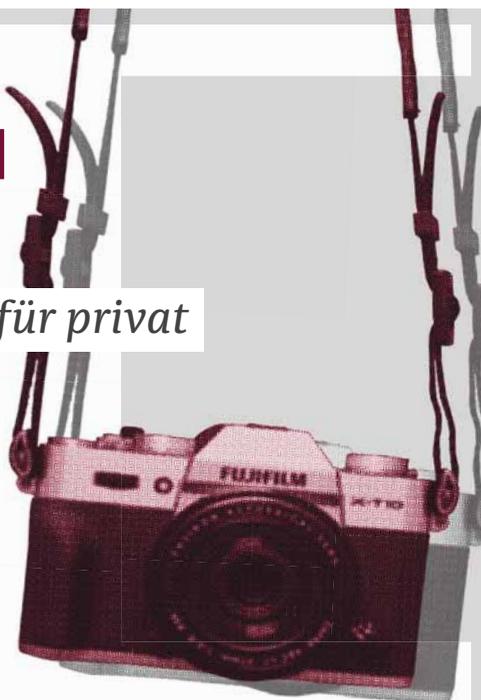
VERKAUFEN SIE JETZT

von privat für privat

So buchen Sie:
Online: schwäbische.de/anzeigen
Telefon: 0751 29 555 444

schwäbische KLEINANZEIGEN

schwäbische.de/kleinanzeigen



BAG RAIFFEISEN

Aus unserer Lebensmittelabteilung

- | | |
|-----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Exquisa Frischkäse
je 200-g-Becher € -79 | Wagner Die Backfrische
je 320-/435-g-Pack. € 1,99 |
| Exquisa Fruchtquark
je 400-500-g-Becher € 1,29 | Langnese Cremissimo Eiscreme
je 500-ml/1-l-Becher € 1,88 |
| Lorenz Saltletts classic
250-g-Packung € -99 | Ritter Sport Schokolade Nussklasse
je 100-g-Tafel € -99 |
| Eilles Gourmet Kaffee
je 500-g-Packung € 3,49 | Barilla Ital. Pasta
je 500-g-Packung € -69 |
| Maggi Fix
je Beutel € -49 | Rosenmehl Type 405
2,5-kg-Packung € 1,99 |
| Capri Sun
10x0,2-l-Packung € 2,49 | Söhnlein Sekt Brillant
je 0,75-l-Flasche € 2,49 |
| Persil Pulver 70 WL
je Tragepackung € 11,99 | Kuschelweich Weichspüler
je 1-l-Flasche € -99 |

Aus unserer Obst- und Gemüseabteilung

- | | |
|---------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Spanien Orangen
1-kg-Netz € 1,49 | Chile Heidelbeeren
125-g-Schale € -99 |
| Italien Kopfsalat
Stück € -99 | Dänemark BIO-Möhren
1-kg-Beutel € -99 |

Aus unserer Gartenabteilung

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| Compo Anzucht- und Kräutererde
10-l-Packung € 6,79 | Saat-Schale
38 x 24 x 6 cm € 2,69 |
| Fensterbank-Treibhaus m. 30 Töpfen
54 x 16 x 11 cm € 6,29 | Anzucht-Quelltabs
50 Stück € 5,99 |
- Große Auswahl an Blumen und Gemüsesamen

Metzgerei Wegmann

Unser Wochenangebot:

- | | | |
|------------------------------------------------------------------------|-------|-------------|
| Schaschlik-Spieße | 100 g | 1,19 |
| Rib-Eye-Steaks vom Rind
im Knochen zart gereift | 100 g | 2,98 |
| Hausgemachtes Rauchfleisch
aus unserem Natur-Rauch | 100 g | 1,79 |
| Allgäuer Schüblinge | Paar | 1,70 |
| Aus unserer Heißecke:
täglich frisch gegrillte Schweinshaxen | 100 g | -74 |

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 19.00 Uhr, Samstag 8.00 – 14.00 Uhr

88316 Isny · Leutkircher Straße
Telefon 075 62 / 97 48 - 25

Glaserie + Fensterbau
Partner von schüco
Weizenegger
Wärme-schutzgläser
Isny · Telefon 0 75 62/89 04
www.weizenegger-isny.de

Tel. 07562 - 28 65

Handwerker-im-Team.de
gemeinsam | meisterhaft | zuverlässig

Pizza Service
56703

[schwäbische.de/
kleinanzeigen](http://schwäbische.de/kleinanzeigen)

Zuverlässig und nah!
Küchen die passen.

möbel haas
kochen | wohnen | schlafen
Telefon 075 62/81 92
www.moebel-haas.de
info@moebel-haas.de

MAGG
Die ADTV Tanzschule
Valentinstag
Tanzen schenken
www.magg-tanzschule.de
Telefon 0 75 62/98 13 98

Einzigartige Allgäuer
Handwerksqualität
individuell | solide | sicher

Fenster | Türen | Fassaden
Wirthensohn
ISNY
Achener Weg 60
Telefon 07562 97159-73
www.fenster-wirthensohn-isny.de

PODOLOGIE-PRAXIS
Olga Lang
med. Fußbehandlung
Behandlung von
eingewachsenen und
pilzbefallenen Nägeln,
Diabetikerbehandlung,
Schwielen-, Stechwarzen-,
Schrundenbehandlung
Untere Grabenstr. 3
Leutkirch
☎ 0 75 61/9 19 00 42

Kaufgesuche

Verschiedenes

BARANKAUF
von GOLD und SILBER
sowie Münzen und
jede Art von Schmuck.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr
Argenstr. 5 (Zufahrt St. Lukasweg)
88316 Isny-Neutrauchburg
Tel. 07562 9819210 oder
0174 9028358

Immer
informiert
über die
Einkaufs-
stadt
Isny

Isnyaktuell

Anderes Denken schafft bessere Ergebnisse

Wir bieten Ihnen
maßgeschneiderte Lösungen
in höchster Qualität.
Von der Planung bis zur Montage
erhalten Sie alles aus einer Hand,
um Ideen zu verwirklichen.

Alexandra Kochems
Allgäuer KÜCHENWELT
GmbH & Co. KG
87471 Durach, Kirchenweg 1
☎ 08 31/58 09 74 00
www.allgaeuer-kuechenwelt.de

Jeden Mittwoch Isnyaktuell

Pollet
IHR SPEZIALIST
FÜR DAS **BESONDERE.**
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Seit 15 Jahren

Pollet Garten- & Landschaftsbau
Dengelshofener Str. 10
88316 Isny im Allgäu
T 07562 4880
M 0171 4924115
info@pollet-galabau-isny.de

• Gartengestaltung • Mauerbau/Sanierungen
• Poolbau • Wasserspiele
• Gartenneuanlage • Pflasterarbeiten
• Treppenanlagen • Rasensaart und -pflege

schwäbische KLEINANZEIGEN
schwäbische.de/kleinanzeigen